



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

# **Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz der Handels-, Industrie-, Handwerks-, Tourismus- und Landwirtschaftskammer Bozen**

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



## Inhaltsverzeichnis

Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz der Handels-, Industrie-, Handwerks-, Tourismus- und Landwirtschaftskammer Bozen.....	1
1. Standort.....	4
1.1. Name und Anschrift des Hauptsitzes.....	4
2. Mitarbeiter/innen.....	4
2.1. Gesamtzahl.....	4
2.1.1. Anzahl der Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigten.....	4
3. Arbeitszeiten.....	5
3.1. Öffnungs- und Schließzeiten.....	5
4. Ressourcen, Dienstleistungen und Ausrüstung des Unternehmens.....	5
4.1. Ressourcen für das Management der Mitarbeitermobilität.....	5
4.1.1. Jährliches Budget für Mobilität.....	5
4.1.2. Zuständige Mitarbeiter/innen.....	5
4.2. Transportdienste für Mitarbeiter/innen.....	5
4.2.1. Firmenwagen.....	5
4.2.2. Firmenfahräder.....	6
4.3. Anreize/Mobilitätsgutscheine für Mitarbeiter/innen.....	6
4.3.1. Anreize/Rabatte für den Kauf von Abonnements für den öffentlichen Personennahverkehr.....	6
4.4. Mitarbeiterparkplätze.....	6
4.4.1. Anzahl der Parkplätze.....	6
4.4.2. Anzahl der Motorradplätze.....	7
4.4.3. Anzahl der Fahrradstellplätze.....	7
4.4.4. Abstellraum für Roller.....	7
4.5. Umkleieräume mit Duschen.....	8
4.6. Kantine des Unternehmens.....	8
4.7. Kommunikationsmittel.....	8
5. Beförderungsmöglichkeit in der Nähe des Firmengeländes.....	8
5.1. Bahnhöfe.....	9
5.2. Bushaltestellen.....	9
5.3. Verleihbereich für Car-Sharing.....	10
5.4. Verleihbereich für Bike-Sharing.....	10
5.5. Fahrrad-/Fußgängerwege.....	10
5.6. Fußgängerzone.....	10
5.7. Verkehrsbeschränkungen.....	10
6. Fragebogen.....	11



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

6.1. Erforderliche Informationen für die Erstellung des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz.....	12
6.2. Struktur und Eigenschaften des Fragebogens.....	13
6.3. Ergebnisse des Fragebogens.....	14
7. Projektteil.....	63
7.1. Maßnahmen, die umgesetzt werden sollen.....	63
7.1.1. Achse 1 - Entmutigung der individuellen Nutzung von Privatfahrzeugen.....	64
7.1.2. Achse 2 - Förderung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs.....	64
7.1.3. Achse 3 - Förderung des Radfahrens und/oder der Mikromobilität.....	64
7.1.4. Achse 4 - Verringerung der Nachfrage nach Mobilität.....	65
7.1.5. Achse 5 – Weitere Maßnahmen.....	65
7.2. Die Vorteile.....	65
7.2.1. Vorteile für die Beschäftigten.....	66
7.2.2. Vorteile für die Handelskammer.....	66
7.2.3. Vorteile für die Gemeinschaft.....	66
7.2.4. Abschätzung des erzielbaren Umweltnutzens.....	66
8. Aktualisierung der PSCL.....	69
9. Kommunikation der PSCL.....	69

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

Es wird darauf hingewiesen, dass die Handels-, Industrie-, Handwerks-, Tourismus- und Landwirtschaftskammer Bozen (Handelskammer) eine eigene Gesellschaft mit dem Namen „Institut für Wirtschaftsförderung“ gegründet hat. Daher beziehen sich die in diesem Plan angegebenen Daten in einigen Fällen auf beide Einrichtungen, auch wenn sich die Bezeichnung auf die Handelskammer bezieht.

## 1. Standort

### 1.1. Name und Anschrift des Hauptsitzes

Die Handels-, Industrie-, Handwerks-, Tourismus- und Landwirtschaftskammer Bozen hat ihren Hauptsitz in der Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen. Zudem gibt es weitere Büros mit einer geringeren Anzahl von Mitarbeiter/innen. An der Westseite des Gebäudes an der Südtiroler Straße befindet sich ein Erweiterungsbau, in dem neben einigen Kammerbüros auch das Talentcenter Bozen untergebracht ist. In der Stadt Bozen ist die Handelskammer auch Eigentümerin des Merkantilgebäudes in der Silbergasse 6.

Alle Mitarbeiter/innen, die in den Bozner Büros beschäftigt sind, müssen ihre Arbeitszeit im Hauptsitz in der Südtiroler Straße 60 stempeln. Ihre Fahrten zur Arbeit sind daher in Bezug auf diesen Standort zu betrachten.

Die Handelskammer Bozen verfügt außerdem über 5 Filialen: in Brixen (Großen Graben 26/D, 39042), in Bruneck (Dantestraße 4/E, 39031), in Meran (Sandplatz 9/B, 39012), in Schlanders (Hauptstraße 120, 39028), und in Sterzing (Neustadt 21, 39049).

## 2. Mitarbeiter/innen

### 2.1. Gesamtzahl

Am 01.08.2024 beschäftigte die Handelskammer Bozen insgesamt 166 Mitarbeiter/innen. Diese lassen sich wie folgt aufteilen: 161 Mitarbeiter/innen arbeiten regelmäßig in der Geschäftsstelle in der Landeshauptstadt, während 5 Mitarbeiter/innen in den Filialen tätig sind.

#### 2.1.1. Anzahl der Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigten

46 Beschäftigte der Handelskammer Bozen, d.h. 27,71 % aller Beschäftigten, arbeiten in einem Teilzeitarbeitsverhältnis. Die übrigen 120 Mitarbeiter/innen, d.h. 72,29 %, arbeiten in Vollzeit.

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



## 3. Arbeitszeiten

### 3.1. Öffnungs- und Schließzeiten

Die Büros öffnen jeden Tag um 7:30 Uhr. Morgens können die Mitarbeiter/innen ein flexibles Zeitfenster von 7:40 bis 8:24 Uhr nutzen. In der Mittagspause und am Abend gibt es ebenfalls flexible Zeiten von 12:21 bis 14:29 Uhr und von 16:31 bis 19:00 Uhr, danach wird das Gebäude geschlossen. Von Montag bis Freitag ist die Anwesenheit im Büro von 08:25 bis 12:20 Uhr und von 14:30 bis 16:30 Uhr vorgeschrieben. Am Freitagnachmittag gibt es im Gegensatz zu den anderen Arbeitstagen der Woche keine verbindliche Arbeitszeit. An Freitagnachmittagen im Juni, Juli und August schließt die Handelskammer Bozen vorzeitig um 17:00 Uhr.

## 4. Ressourcen, Dienstleistungen und Ausrüstung des Unternehmens

### 4.1. Ressourcen für das Management der Mitarbeitermobilität

#### 4.1.1. Jährliches Budget für Mobilität

Für das Jahr 2024 sind, auf Grundlage der vergangenen Jahre, Ausgaben in Höhe von ca. 16.000 € für die Förderung der nachhaltigen Mobilität der Mitarbeiter/innen veranschlagt.

#### 4.1.2. Zuständige Mitarbeiter/innen

Innerhalb der Kammerorganisation sind mehrere Mitarbeiter/innen mit der Optimierung und dem Management der Mobilität der Beschäftigten befasst. Neben dem Mobilitätsmanager gibt es Mitarbeiter/innen, die sich um die Verwaltung von Parkplätzen, Fahrrädern und Motorrädern kümmern, Mitarbeiter/innen, die sich um den Kauf und die Wartung des PKW-Fuhrparks kümmern, und nicht zuletzt Mitarbeiter/innen, die sich um die Erstattung der Kosten für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz kümmern.

### 4.2. Transportdienste für Mitarbeiter/innen

Die Handelskammer stellt ihren Mitarbeiter/innen eine Reihe von Autos und Fahrrädern für Dienstreisen und Geschäftsreisen zur Verfügung. Diese sind nicht für die Fahrten der Mitarbeiter/innen zwischen Wohnung und Arbeitsplatz bestimmt. Die Handelskammer bietet keine Firmenmotorräder, kein firmeneigenes Carsharing und keine firmeneigene Car-Pooling-Plattform an.

#### 4.2.1. Firmenwagen



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

Die Handelskammer Bozen verfügt über 6 Dienstfahrzeuge, die für Geschäftsreisen und Reisen genutzt werden können. Der Fuhrpark besteht aus

- einem Auto mit einem Euro 3 Benzinmotor
- zwei Autos mit Euro 4 Dieselmotoren
- einem Auto mit einem Euro 6 Dieselmotor
- einem Auto mit einem Euro 6 Vollhybrid-Benzin-/Elektromotor
- einem Auto mit einem Euro 6 Plug-in Benzin-/Elektromotor

#### **4.2.2. Firmenfahrräder**

Drei Citybikes stehen den Mitarbeiter/innen für Fahrten zur Verfügung. Ein weiteres Stadtrad und ein E-Bike stehen den Mitarbeiter/innen der Hilfsdienste für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung.

### **4.3. Anreize/Mobilitätsgutscheine für Mitarbeiter/innen**

Derzeit gibt es einen Anreiz in Form einer Rückerstattung für diejenigen, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit fahren. Es gibt keine anderen Arten von Anreizen, wie z. B. Rabatte für den Kauf von Sharing-Mobilitätsdiensten oder Anreize für das Radfahren (mit dem Fahrrad zur Arbeit).

#### **4.3.1. Anreize/Rabatte für den Kauf von Abonnements für den öffentlichen Personennahverkehr**

Mitarbeiter/innen, die einen Handelskammervertrag haben (86,14 % aller Mitarbeiter/innen), können eine Rückerstattung von 50 % der Kosten für ihre Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz, die sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen, beantragen. Um die Erstattung zu beantragen, müssen die Arbeitnehmer/innen ihre Fahrten mit einem Dokument nachweisen, welches sie von der Website des öffentlichen Verkehrsnetzes herunterladen können.

#### **4.4. Mitarbeiterparkplätze**

Die Handelskammer Bozen ist Eigentümerin einer Tiefgarage, die sich unter dem Hauptgebäude befindet und sich über zwei unterirdische Stockwerke erstreckt, -2 und -3. Die Garage ist durch ein Tor verschlossen, das entweder mit einer Fernbedienung oder von den Mitarbeiter/innen der Hilfsdienste durch Betätigen der Sprechanlage geöffnet werden kann.

#### **4.4.1. Anzahl der Parkplätze**

Die Garage bietet Platz für bis zu 208 Autos. Die Parkplätze sind wie folgt aufgeteilt: 42 Plätze sind für Dienstfahrzeuge, externe Nutzer/innen (Lieferanten, Prüfer/innen, Ansprechpartner/innen usw.), das Präsidium, den Präsidenten, den Vizepräsidenten und die Führungskräfte reserviert. Zwei Parkplätze sind sehr eng und werden daher in

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



der Regel nicht genutzt. Die restlichen Parkplätze werden mit einer Vertragslaufzeit von 6 Jahren und einer Kündigungsfrist von 2 Monaten vermietet, sowohl an externe Nutzer/innen als auch an die Mitarbeiter/innen der Handelskammer Bozen, wobei letztere von einem ermäßigten Tarif profitieren.

Die Garage ist mit zwei Ladestationen für Elektrofahrzeuge ausgestattet, eine pro Etage, mit insgesamt 3 Ladesäulen. Das Laden erfolgt mit einer Karte und wird für Dienstfahrzeuge genutzt, kann in Zukunft jedoch auch gegen Gebühr von den Mitarbeiter/innen verwendet werden.

#### **4.4.2. Anzahl der Motorradplätze**

Neben den Ladestationen für E-Autos befinden sich im zweiten Untergeschoss der Tiefgarage etwa sechs Stellplätze für Motorräder. Diese können von den Mitarbeiter/innen über das Garagentor und die Rampe genutzt werden.

#### **4.4.3. Anzahl der Fahrradstellplätze**

Rund um das Gebäude der Handelskammer befinden sich zahlreiche Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Die Fahrradabstellplätze auf der Fahrbahnseite gehören bis auf einen alle der Gemeinde Bozen. Die, die sich im Innenhof des Gebäudes befinden, gehören teilweise der Gemeinde Bozen und teilweise der Handelskammer. Alle diese Abstellmöglichkeiten für Fahrräder stehen der gesamten Gemeinde zur Verfügung und sind daher nicht spezifisch für die Mitarbeiter/innen.

Außerdem gibt es zwei gedeckte Fahrradabstellplätze. Einer befindet sich im Gebäude, der andere in der Garage. Im ersten Untergeschoss des Gebäudes wurde ein Raum als Fahrradabstellplatz eingerichtet. Hier können die Fahrräder entweder an die beiden zur Verfügung stehenden Stellplätze angeschlossen werden oder, falls die Stellplätze voll sind, geordnet in den Raum gestellt werden, der dank seiner Breite etwa 30 Fahrräder aufnehmen kann. Es ist möglich, den Ort zu betreten, indem man die Klingel an der Tür auf der Nordseite des Gebäudes betätigt und den Lastenaufzug für eine Etage nutzt.

Auch auf der zweiten Tiefebene der Garage, die über ein Tor und eine Einfahrtsrampe zugänglich ist, befinden sich etwa 6 Fahrradstellplätze dank eines zusätzlichen Fahrradständers. Die Garage ist nicht nur durch das Tor gesichert, sondern auch über einen videoüberwachten Bereich.

#### **4.4.4. Abstellraum für Roller**

Elektroroller können, sofern sie zusammengeklappt sind, im für Fahrräder vorgesehenen Bereich im ersten Untergeschoss abgestellt werden. Wenn man seinen Roller nicht zusammenklappen möchte oder kann, ist es möglich, das Fahrzeug in den Außenbereichen abzustellen, die für Fahrräder vorgesehen sind.



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

#### **4.5. Umkleieräume mit Duschen**

Die Handelskammer bietet einen Raum, in dem sich die Mitarbeiter/innen umziehen und frisch machen können. Es gibt zwei Umkleieräume, einen für Männer und einen für Frauen, die sich im ersten Untergeschoss befinden, mit Duschen und Spinden ausgestattet sind und von allen Mitarbeiter/innen frei genutzt werden können.

#### **4.6. Kantine des Unternehmens**

Die Handelskammer Bozen verfügt über keine eigene Kantine. Um diesem Problem abzuhelpfen, erhalten die Mitarbeiter/innen täglich einen Essensgutschein im Wert von sieben Euro. Dieser kann während der flexiblen Mittagspause von 12.20-14.30 Uhr in zahlreichen Restaurants eingelöst werden, die sich ebenfalls nur wenige Meter vom Sitz entfernt befinden.

#### **4.7. Kommunikationsmittel**

Die Handelskammer verfügt über einen internen Newsletter, der alle zwei Monate verschickt wird. Bei Bedarf verschickt die Personalabteilung Rundschreiben per Massen-E-Mail. In jedem Fall werden alle diese Informationen im Programm „One Note“ eingegeben, das allen Mitarbeiter/innen zur Verfügung steht.

### **5. Beförderungsmöglichkeit in der Nähe des Firmengeländes (max. Entfernung 500 m)**

Der Sitz der Handelskammer Bozen befindet sich in einer strategischen Gegend, da er sich in der Nähe zahlreicher öffentlicher Verkehrsmittel befindet, darunter Bus, Bahnhof und Seilbahn. Einige für Großstädte typische Verkehrsmittel wie U-Bahn, Straßenbahn, Scooter-Sharing oder Scooter-Sharing sind in Bozen nicht vorhanden.

Die Karte (Bild 1) zeigt die Lage des Standortes und die zahlreichen Mobilitätsangebote.

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO



Bild 1 – Standort des Bozner Büros

Das Büro der Handelskammer befindet sich in der Mitte der Karte und ist rot (📍) eingefärbt. Die grünen Symbole (🚏) stehen für öffentliche Verkehrsmittel, das orangefarbene Symbol (🚲) und das braune Symbol (🚗) für Bike-Sharing bzw. Car-Sharing. Zusätzlich sind in der Karte die Radwege mit einer gelben Linie und die verkehrsberuhigte Zone mit einer roten Linie dargestellt. Der Standort ist also optimal für die Anreise der Mitarbeiter/innen mit nachhaltigen Verkehrsmitteln gelegen.

## 5.1. Bahnhöfe

Das Gebäude, in dem die Handelskammer Bozen ihren Sitz hat, ist ca. 350 m vom Bozner Hauptbahnhof entfernt und somit schnell zu Fuß zu erreichen.

## 5.2. Bushaltestellen

In der Nähe des Standorts gibt es zahlreiche Bushaltestellen. Die nächstgelegene Haltestelle befindet sich am Giuseppe-Verdi-Platz in 140 m Entfernung von den Büros, gefolgt von der Haltestelle in der Mayr-Nusser-Straße in 280 m Entfernung. Die Haltestelle in der Garibaldistraße ist 300 m entfernt, die Haltestelle in der Schlachthofstraße ist ebenfalls in gleicher Entfernung. Die Haltestelle am Waltherplatz ist 350 m und die Haltestelle in der Bahnhofsstraße 400 m vom Sitz der Handelskammer

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



Bozen entfernt. Gleich hinter dem Bahnhof, 650 m vom Sitz der Handelskammer entfernt, befindet sich der Busbahnhof.

### **5.3. Verleihbereich für Car-Sharing**

Der nächstgelegene Carsharing-Parkplatz befindet sich 350 m von den Büros entfernt in der G.-Carducci-Straße. Da das Auto jedoch immer an den Ort zurückgebracht werden muss, an dem es ausgeliehen wurde, scheint dieser Dienstleistung derzeit für Fahrten zur Arbeit nicht attraktiv zu sein. Die Handelskammer ist allerdings bei dem Dienst angemeldet und die Fahrzeuge können für Dienstreisen verwendet werden.

### **5.4. Verleihbereich für Bike-Sharing**

Die Bike-Sharing-Zone befindet sich etwa 350 m vom Gebäude der Handelskammer entfernt, in der Nähe der Fußgängerzone. Der Service scheint jedoch aus mehreren Gründen nicht sehr stark genutzt zu werden, zum einen wegen der wenigen Stationen in der Stadt und zum anderen, weil die meisten Mitarbeiter/innen (85 % der Befragten) bereits ein Fahrrad besitzen.

### **5.5. Fahrrad-/Fußgängerwege**

Der Radweg führt bis etwa 20 Meter vor die Eingangstür des Gebäudes. Die Fahrradabstellplätze befinden sich neben dem Radweg.

### **5.6. Fußgängerzone**

Die Fußgängerzone im Stadtzentrum von Bozen ist ca. 350 m von den Büros in der Südtiroler Straße entfernt. Hier gibt es mehrere Restaurants und einen Supermarkt, die die Einlösung von Essensgutscheinen akzeptieren.

### **5.7. Verkehrsbeschränkungen**

Aufgrund der Bauarbeiten auf dem Areal des WaltherParks, der sich nur wenige Meter vom Gebäude der Handelskammer Bozen entfernt befindet, kam es in mehreren Monaten des Jahres 2024 zu Verkehrsbehinderungen im Bereich der Südtiroler Straße, der Garibaldistraße und der Loreto-Brücke (Abbildung 2). Dies bedeutete, dass Mitarbeiter/innen, die in die Fußgängerzone gehen wollten, nur den östlichen Gehweg benutzen konnten. Die Bauarbeiten bildeten somit ein lästiges Nadelöhr. Auch der Gehweg in Richtung Bahnhof wurde schmal und unpraktisch gestaltet, was zu zahlreichen Unannehmlichkeiten führte.

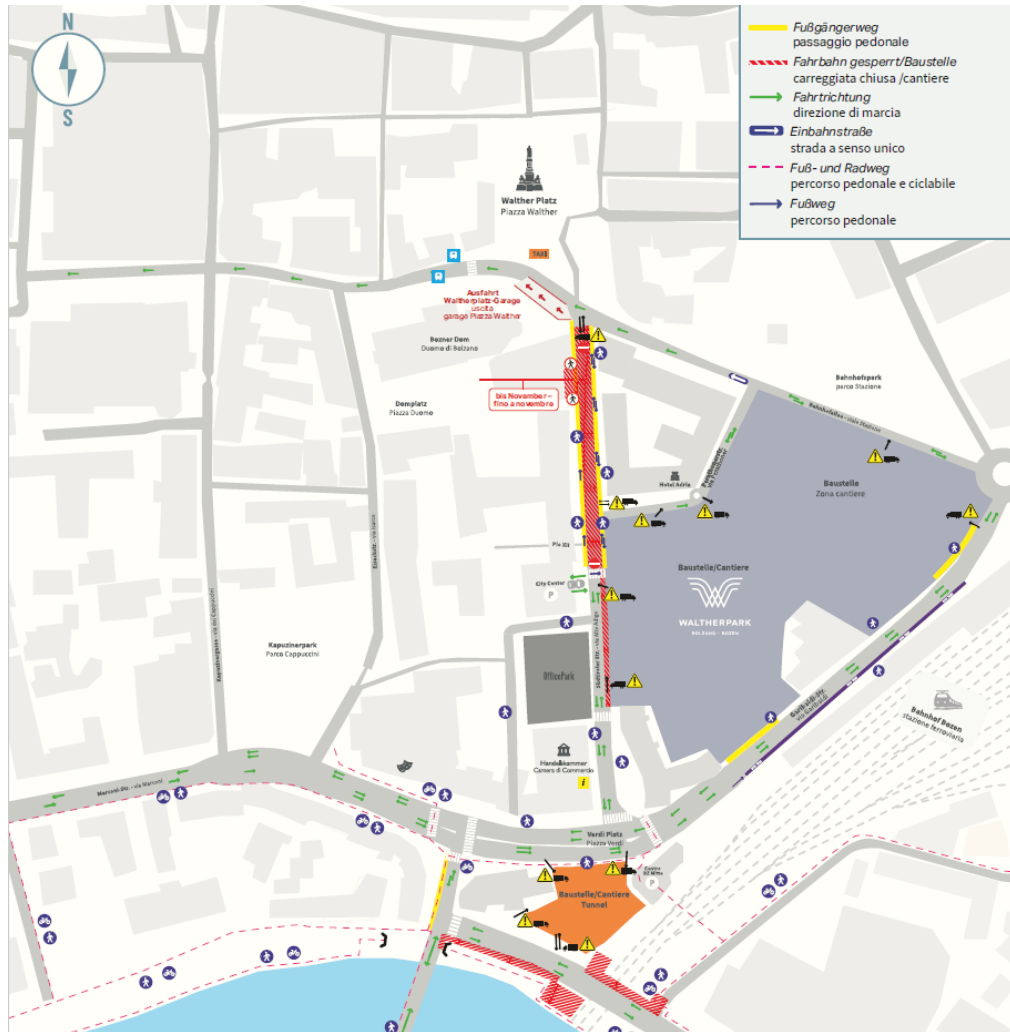


Bild 2 – Baustellen in der Nähe des Sitzes der Handelskammer Bozen –  
Quelle: Öffentliche Infrastrukturen und Projekt WaltherPark

## 6. Fragebogen

Der folgende Fragebogen ist eine obligatorische Anforderung des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz, zu dem laut Gesetzesdekret Nr. 34 vom 19. Mai 2020, umgewandelt in Gesetz Nr. 77 vom 17. Juli 2020, alle Unternehmen mit einzelnen lokalen Einheiten mit mehr als 100 Mitarbeiter/innen in einer regionalen Hauptstadt, einer Großstadt, einer Landeshauptstadt oder einer Gemeinde mit mehr als 50.000 Einwohnern verpflichtet sind.

Der Fragebogen wurde an alle Mitarbeiter/innen der Handelskammer und des Instituts für Wirtschaftsförderung gerichtet, die das Gebäude regelmäßig aufsuchen. Die Verteilung des Fragebogens, der von den Mitarbeiter/innen anonym online ausgefüllt wurde, fand im August statt. Den Mitarbeiter/innen wurde eine E-Mail an ihre Dienst-E-



Mail-Adresse zugesandt. Die E-Mail, deren Text in italienischer und deutscher Sprache verfasst war, enthielt einen Link zur Seite mit dem Fragebogen. Die Umfrage öffnete sich im Browser der Mitarbeiter/innen. Wenn die Sprache des Browsers nicht diejenige war, in der sie die Fragen beantworten wollten, war es möglich, die Sprache manuell zu ändern. Die Arbeitnehmer/innen hatten 24 Tage Zeit, um die Umfrage auszufüllen, vom 7. bis zum 30. August.

## **6.1. Erforderliche Informationen für die Erstellung des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz**

In Anhang 3 der Ministeriellen Leitlinien sind die Informationen aufgeführt, die mit dem Fragebogen gesammelt werden müssen. Diese werden nun der Vollständigkeit halber aufgeführt:

1. PERSÖNLICHE DATEN
  - 1.1. WOHSITZGEMEINDE/WOHSITZ
  - 1.2. POSTLEITZAHL
  - 1.3. GESCHLECHT
  - 1.4. ALTER
2. ARBEITSTÄTIGKEIT
  - 2.1. ART DES VERTRAGES (Vollzeit, Teilzeit)
  - 2.2. ANWESENHEIT IM BÜRO (für jeden Tag der Woche)
    - 2.2.1. Eingang
    - 2.2.2. Ausgang
3. VERKEHRSMITTEL UND ABONNEMENTS FÜR VERKEHRSDIENSTE, DIE DEM ARBEITNEHMER/INNEN ZUR VERFÜGUNG STEHEN
  - 3.1. VERFÜGBARKEIT VON VERKEHRSMITTELN (detailliert)
  - 3.2. VERFÜGBARKEIT VON VERKEHRSDIENSTABONNEN (detailliert)
4. FAHRTEN ZWISCHEN WOHNUNG UND ARBEITSPLATZ
  - 4.1. GEWÖHNLICHE FORTBEWEGUNGSART
    - 4.1.1. Nutzung von nur einem Verkehrsmittel/ Verkehrsart (detailliert)
    - 4.1.2. Kombination von mehreren Verkehrsmitteln/ Verkehrsarten (detailliert)
  - 4.2. ZURÜCKGELEGTE STRECKE
- 4.3. BENÖTIGTE ZEIT
- 4.4. GRÜNDE FÜR DIE ÜBLICHE FORRBEWEGUNGSART
- 4.5. BEREITSCHAFT ZUM WECHSEL DES ARBEITSWEGES: MOTIVE UND BEDINGUNGEN FÜR NACHHALTIGE FORMEN DER MOBILITÄT
  - 5.1. WECHSEL ZUM ÖFFENTLICHEN VERKEHR
  - 5.2. WECHSEL ZUM RADFAHREN
  - 5.3. WECHSEL ZUM CAR POOLING
  - 5.4. WECHSEL ZUM CAR SHARING
  - 5.5. WECHSEL ZUM SCOOTER SHARING
  - 5.6. WECHSEL ZUM BIKE SHARING
  - 5.7. WECHSEL ZUM ROLLER SHARING



Zusätzlich zu den notwendigen Informationen, die in Anhang 3 aufgelistet sind, wird in Anhang 4 des ministeriellen Leitfadens ausgeführt: „Für eine detailliertere Bewertung der Emissionsfaktoren wäre es angebracht, in den Fragebögen, die den Mitarbeiter/innen während der Untersuchungsphase ausgehändigt werden, die Art des Kraftstoffs und die Euroklasse des Fahrzeugs anzugeben, das der die Mitarbeiter/innen nach der Annahme der in der PSCL vorgeschlagenen Maßnahmen nicht mehr benutzt.“ Ähnlich wie in diesem Fall schlugen die Leitlinien auch andere Themen vor, die in der Mitarbeiterbefragung untersucht werden sollten, und der Fragebogen wurde auf der Grundlage dieser Themen entworfen.

## 6.2. Struktur und Eigenschaften des Fragebogens

Der Fragebogen wurde per E-Mail an alle Mitarbeiter/innen der Handelskammer Bozen, einschließlich der Mitarbeiter/innen der Filialen, verschickt. Von 166 Angestellten haben 74,69% geantwortet. Um einen besseren Einblick in die Gewohnheiten und Bedürfnisse in Bezug auf die Fahrten von zu Hause zur Arbeit zu erhalten, wurde beschlossen, auch die Mitarbeiter/innen der Filialen einzubeziehen. Für die Ausarbeitung dieses Dokuments, das sich ausschließlich auf die Bozner Büros beziehen soll, sind die Antworten der entsandten Mitarbeiter/innen jedoch nicht relevant. Aus diesem Grund wurden nach der ersten Frage nach dem Arbeitsort die weiteren Antworten der entsandten Mitarbeiter/innen weggelassen.

Um zu verhindern, dass die Befragten unnötig Zeit und damit auch Interesse an der Beantwortung der Fragen verlieren, wurde die Umfrage so formuliert, dass sie sich an die Antworten der Arbeitnehmer/innen anpasst. Aus diesem Grund wurden Mitarbeiter/innen, die z.B. ein Auto als Arbeitsmittel angaben, gebeten, spezifische Fragen zum Motortyp und zur Euroklasse des Autos zu beantworten.

Ebenso wurden Mitarbeiter/innen, die angaben, für den Weg zur Arbeit öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, gebeten, den Grad ihrer Zufriedenheit mit diesem Verkehrsmittel zu bewerten, während Mitarbeiter/innen, die angaben, keine öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen, nach den Gründen für diese Wahl gefragt wurden.

Um die Umfrage auszufüllen, wurden je nach Art der Antworten zwischen 5 und 15 Minuten benötigt.

Hinweis: Der Fragebogen enthielt 10 offene Fragen oder Multiple Choice Fragen, zu denen ein Text hinzugefügt werden konnte. Die häufigsten oder relevantesten Antworten werden im Folgenden in gruppierter, überarbeiteter und zusammengefasster Form aufgeführt.



### 6.3. Ergebnisse des Fragebogens

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Umfrage detailliert Antwort für Antwort dargestellt.

#### 1. In welchem Standort arbeitest Du hauptsächlich?<sup>1</sup>

<b>In welchem Standort arbeitest Du hauptsächlich?</b>		
Bozen	96,77%	120
Schlanders	0,00%	0
Brixen	0,00%	0
Sterzing	0,00%	0
Bruneck	2,42%	3
Meran	0,81%	1
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>124</b>

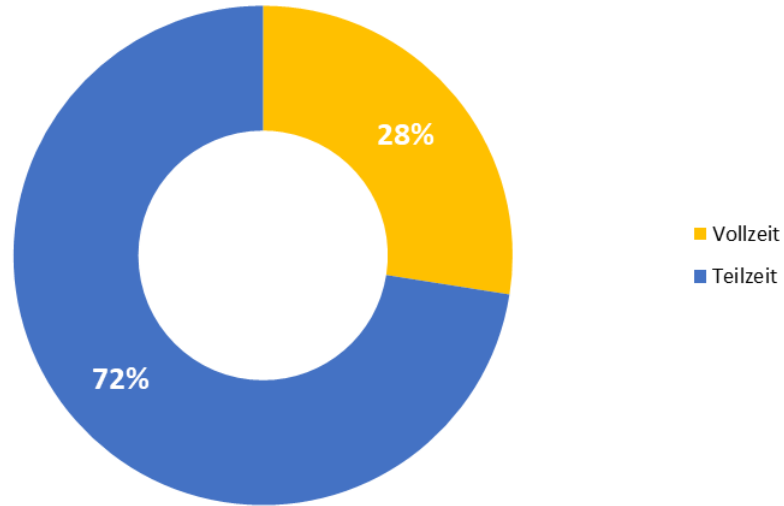
#### 2. Was sind Deine Arbeitszeiten?

<b>Was sind Deine Arbeitszeiten?</b>		
Vollzeit	27,50%	33
Teilzeit	72,50%	87
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>

<sup>1</sup> Obwohl der Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz nur für Standorte mit mehr als 100 Mitarbeitern ausgefüllt werden muss, fand es die Handelskammer interessant, den Fragebogen allen Mitarbeiter/innen zu übermitteln, um zu versuchen, die Mobilitätsbedürfnisse aller Mitarbeiter/innen zu ermitteln. Für die Erstellung dieses Plans werden die Antworten der Mitarbeiter/innen, die nicht in Bozen arbeiten, aus den Ergebnissen herausgefiltert.



### Was sind Deine Arbeitszeiten?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

3. Wann arbeitest Du?  
(Diese Frage erscheint nur, wenn im vorherigen Antrag Teilzeitarbeit angegeben wurde)

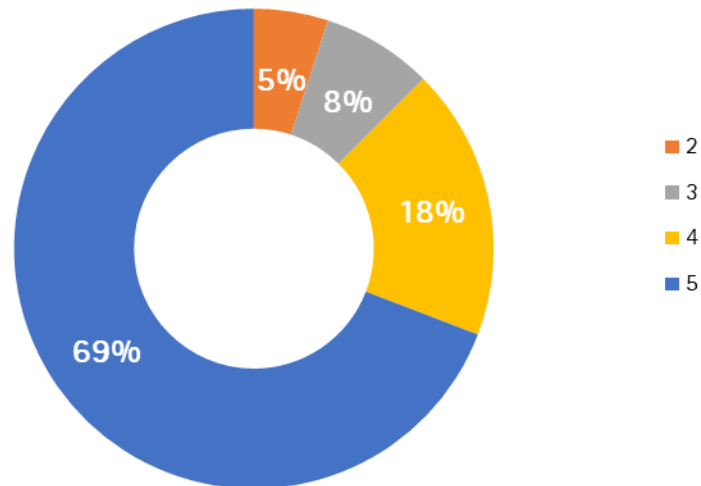
Wenn Du Teilzeit geantwortet hast, wann arbeitest Du?		
	Mattina	Pomeriggio
Montag	31	12
Dienstag	32	15
Mittwoch	30	13
Donnerstag	28	10
Freitag	22	0
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>33</b>

4. Wie viele Tage in der Woche arbeitest Du am Arbeitsplatz?  
NB: Berücksichtige die Homeoffice-Tage nur, wenn Du regelmäßig mindestens einmal pro Woche von zu Hause aus arbeitest.



<b>Wie viele Tage in der Woche arbeitest Du am Arbeitsplatz? NB: Berücksichtige die Homeoffice-Tage nur, wenn Du regelmäßig mindestens einmal pro Woche von zu Hause aus arbeitest.</b>		
1	0,00%	0
2	5,00%	6
3	7,50%	9
4	18,33%	22
5	69,17%	83
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>

**Wie viele Tage in der Woche arbeitest Du am Arbeitsplatz?**  
NB: Berücksichtige die Homeoffice-Tage nur, wenn Du regelmäßig  
mindestens einmal pro Woche von zu Hause aus arbeitest.



Quelle: WIFO

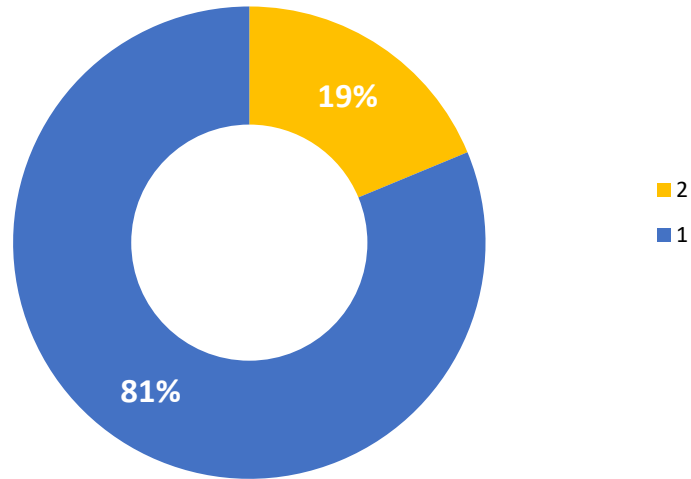
© 2024 WIFO

5. An wie vielen Tagen in der Woche arbeitest Du von zu Hause aus (Homeoffice)?  
(Diese Frage erscheint nur, wenn Sie in der vorherigen Frage angegeben haben,  
dass man weniger als 5 Mal pro Woche ins Büro geht)

<b>An wie vielen Tagen in der Woche arbeitest Du von zu Hause aus (Homeoffice)?</b>		
0	13,51%	5
1	70,27%	26
2	16,22%	6
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>37</b>



**An wie vielen Tagen in der Woche arbeitest Du von zu Hause aus (Homeoffice)?**



Quelle: WIFO

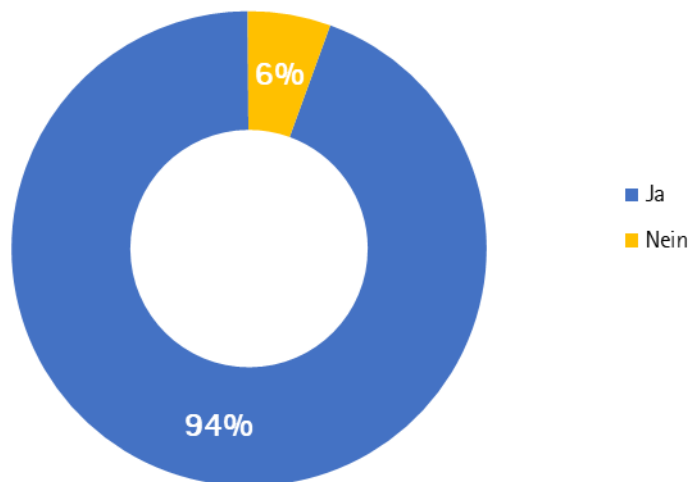
© 2024 WIFO

**6. Besitzt Dein Haushalt mindestens ein Auto?**

<b>Besitzt Dein Haushalt mindestens ein Auto?</b>		
Ja	94,35%	113
Nein	5,65%	7
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Besitzt Dein Haushalt mindestens ein Auto?



Quelle: WIFO

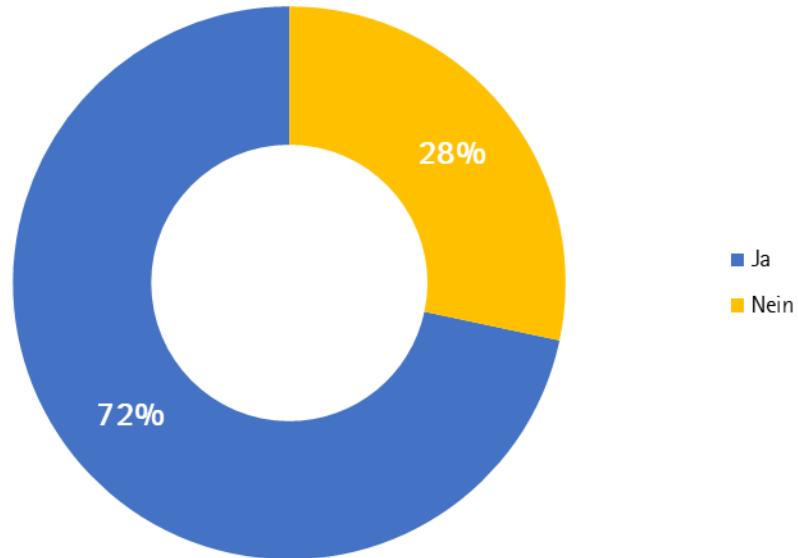
© 2024 WIFO

### 7. Hast Du ein Auto zur exklusiven Nutzung?

Hast Du ein Auto zur exklusiven Nutzung?		
Ja	71,68%	81
Nein	28,32%	32
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>113</b>



### Hast Du ein Auto zur exklusiven Nutzung?



Quelle: WIFO

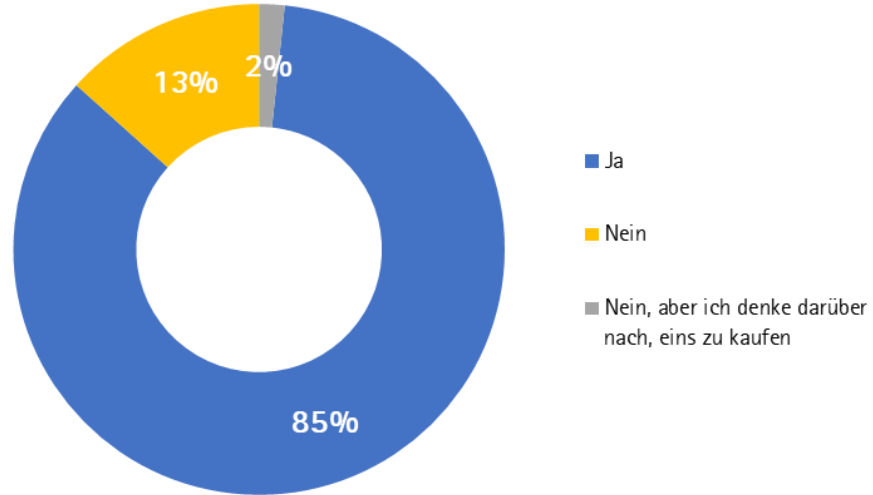
© 2024 WIFO

### 8. Besitzt Du mindestens ein Fahrrad?

Besitzt Du mindestens ein Fahrrad?		
Ja	85,00%	102
Nein	13,33%	16
Nein, aber ich denke darüber nach, eins zu kaufen	1,67%	2
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Besitzt Du mindestens ein Fahrrad?



Quelle: WIFO

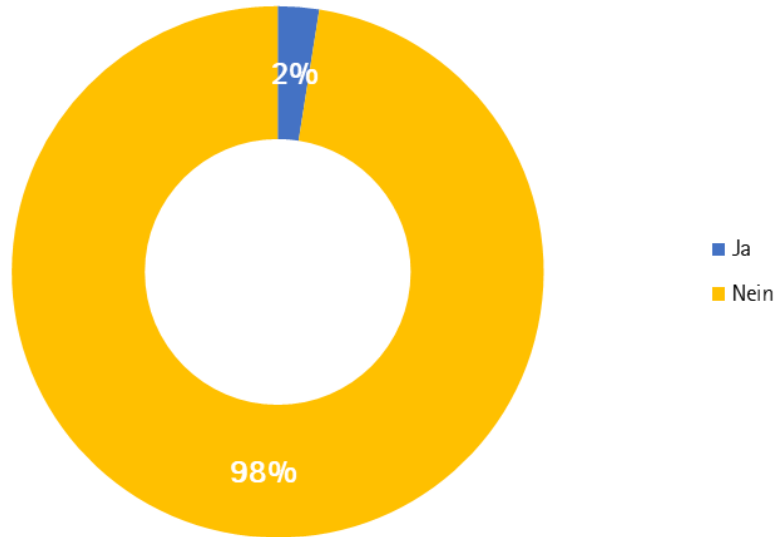
© 2024 WIFO

### 9. Besitzt Du einen Elektroroller?

Besitzt Du einen Elektroroller?		
Ja	2,50%	3
Nein	97,50%	117
Nein, aber ich denke darüber nach, einen zu kaufen	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Besitzt Du einen Elektroroller?



Quelle: WIFO

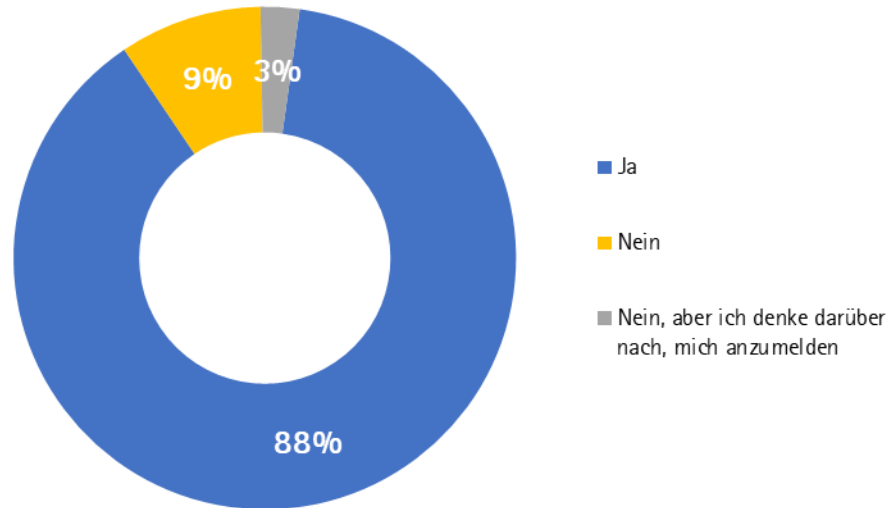
© 2024 WIFO

### 10. Besitzt Du einen Südtirol Pass/EuregioFamilyPass?

Besitzt Du einen Südtirol Pass/EuregioFamilyPass?		
Ja	88,33%	106
Nein	9,17%	11
Nein, aber ich denke darüber nach, mich anzumelden	2,50%	3
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Besitzt Du einen Südtirol Pass/EuregioFamilyPass?



Quelle: WIFO

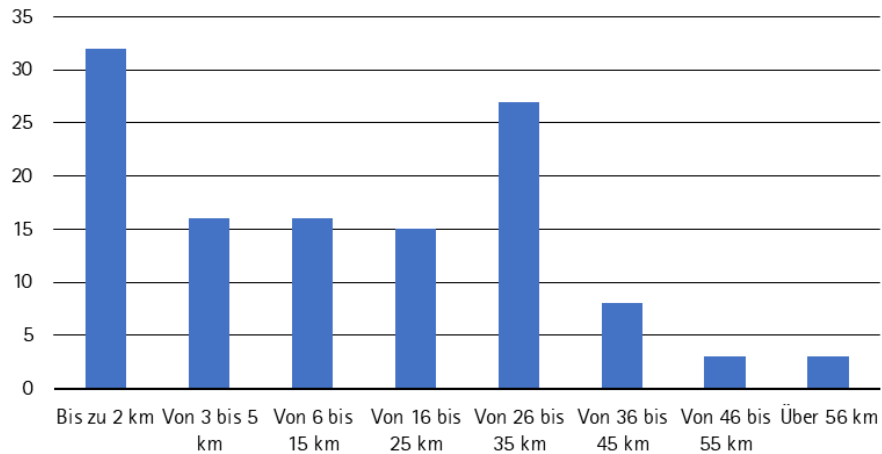
© 2024 WIFO

### 11. Wie lang ist Dein Arbeitsweg?

Wie lang ist Dein Arbeitsweg?		
Bis zu 2 km	26,67%	32
Von 3 bis 5 km	13,33%	16
Von 6 bis 15 km	13,33%	16
Von 16 bis 25 km	12,50%	15
Von 26 bis 35 km	22,50%	27
Von 36 bis 45 km	6,67%	8
Von 46 bis 55 km	2,50%	3
Über 56 km	2,50%	3
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Wie lang ist Dein Arbeitsweg?



Quelle: WIFO

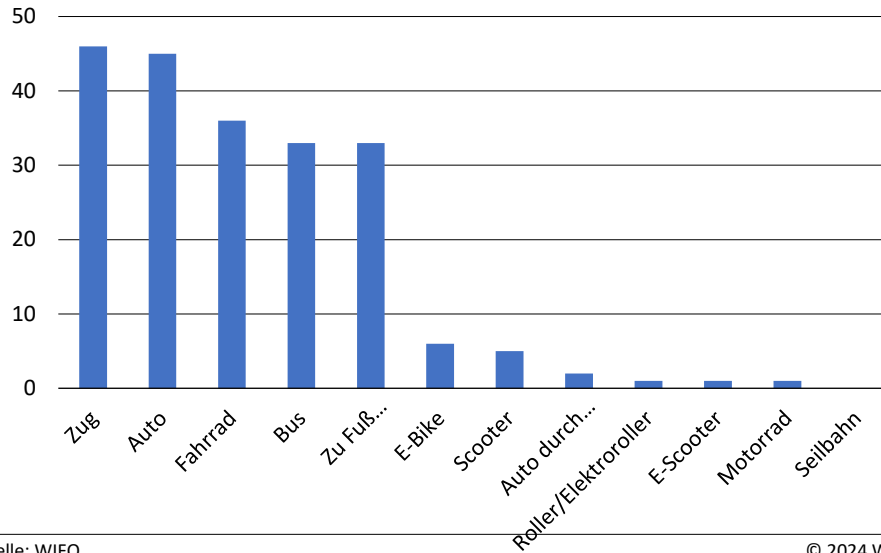
© 2024 WIFO

12. Welche dieser Verkehrsmittel nutzt Du regelmäßig, um zur Arbeit zu kommen?  
Mehrere Antworten möglich

Welche dieser Verkehrsmittel nutzt Du regelmäßig, um zur Arbeit zu kommen? Mehrere Antworten möglich		
Zug	22,01%	46
Auto	21,53%	45
Fahrrad	17,22%	36
Bus	15,79%	33
Zu Fuß (mindestens 15 Minuten am Stück)	15,79%	33
E-Bike	2,87%	6
Scooter	2,39%	5
Auto durch Carpooling (geteilte Nutzung eines Privatwagens in einer Gruppe)	0,96%	2
Roller/Elektroller	0,48%	1
E-Scooter	0,48%	1
Motorrad	0,48%	1
Seilbahn	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



**Welche dieser Verkehrsmittel nutzt Du regelmäßig, um zur Arbeit zu kommen? Mehrere Antworten möglich**



Quelle: WIFO

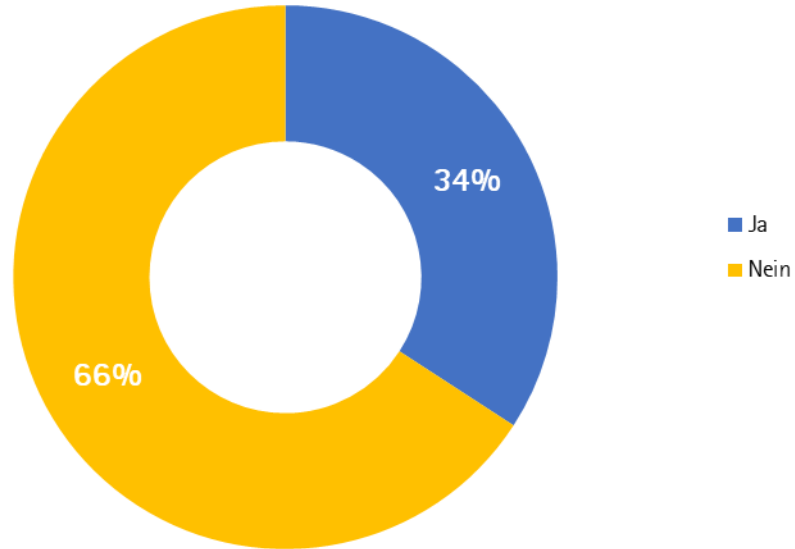
© 2024 WIFO

13. Verwendest Du eine Kombination aus mehreren Verkehrsmitteln, um zur Arbeit zu kommen?  
Beispiel: Auto und Zug

<b>Verwendest Du eine Kombination aus mehreren Verkehrsmitteln, um zur Arbeit zu kommen? Beispiel: Auto und Zug</b>		
Ja	34,17%	41
Nein	65,83%	79
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



**Verwendest Du eine Kombination aus mehreren Verkehrsmitteln, um zur Arbeit zu kommen? Beispiel: Auto und Zug**



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

14. Wie viele Tage in der Woche legst du den gesamten Weg von zu Hause zur Arbeit mit den folgenden Verkehrsmitteln zurück? Bitte gib auch an, wie viele Tage in der Woche du die angegebenen Verkehrsmittel nutzt und eine Schätzung der benötigten Zeit.



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

	1 Tag		2 Tage		3 Tage		4 Tage		5 Tage		Durchschnittlicher Zeitaufwand in Minuten
Zu Fuß	22,22%	6	7,41%	2	7,41%	2	7,41%	2	55,56%	15	15,48
Auto	0,00%	0	20,00%	3	6,67%	1	13,33%	2	60,00%	9	34,00
Auto durch Carpooling (gemeinsame Nutzung eines privaten Autos in einer Gruppe)	0,00%	0	100,00%	1	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	35,00
Fahrrad	3,85%	1	7,69%	2	7,69%	2	19,23%	5	61,54%	16	13,65
E-Bike	0,00%	0	50,00%	2	0,00%	0	0,00%	0	50,00%	2	10,75
Bus	17,65%	3	11,76%	2	17,65%	3	17,65%	3	35,29%	6	39,11
Zug	27,27%	3	0,00%	0	9,09%	1	18,18%	2	45,45%	5	29,73
Seilbahn	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00
Roller/Elektroller	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00
Motorroller	0,00%	0	0,00%	0	50,00%	2	25,00%	1	25,00%	1	23,00
Elektrischer Motorroller	0,00%	0	100,00%	1	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	10,00
Motorrad	0	0	0	0	0	0	100,00%	1	0	0	30,00
<b>Gesamte Antworten</b>											<b>79</b>

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

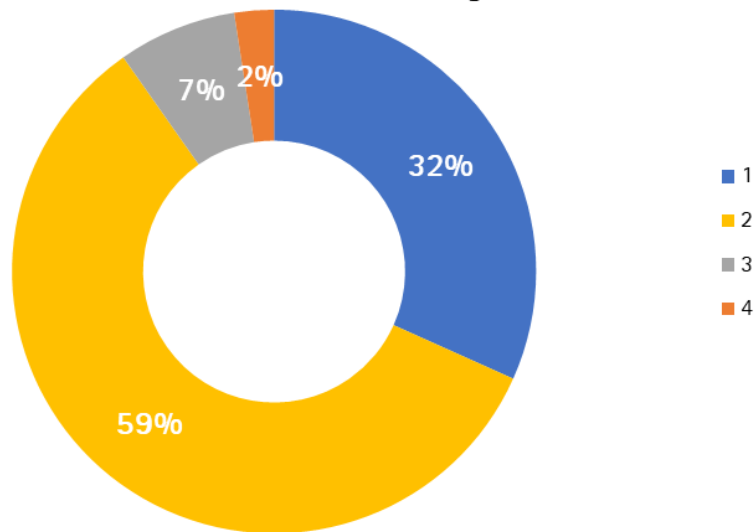
I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



15. Wie viele verschiedene Kombinationen von Verkehrsmitteln hast Du regelmäßig im letzten Monat für Deinen Arbeitsweg verwendet?

Wie viele verschiedene Kombinationen von Verkehrsmitteln hast Du regelmäßig im letzten Monat für Deinen Arbeitsweg verwendet?							
1		2		3		4	
31,71%	13	58,54%	24	7,32%	3	2,44%	1
<b>Gesamte Antworten</b>							<b>41</b>

Wie viele verschiedene Kombinationen von Verkehrsmitteln hast Du regelmäßig im letzten Monat für Deinen Arbeitsweg verwendet?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

16. Für Kombination Nr. {i} ziehe die Verkehrsmittel in die Box auf der rechten Seite und ordne sie von oben nach unten entsprechend dem Weg, den Du von zu Hause zur Arbeit machst.



**Für Kombination Nr. {i} ziehe die Verkehrsmittel in die Box auf der rechten Seite und ordne sie von oben nach unten entsprechend dem Weg, den Du von zu Hause zur Arbeit machst.**

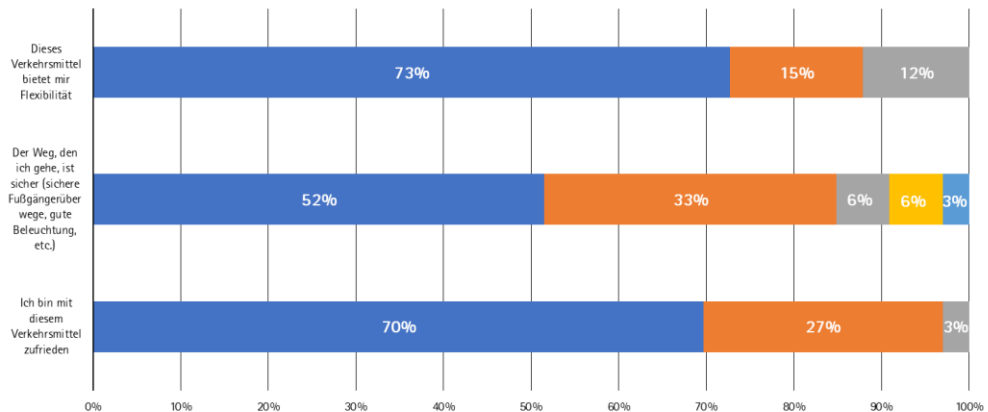
	Erstes		Zweites		Drittes		Viertes		Fünftes	
Zu Fuß	57.14%	4	28.57%	2	14.29%	1	0.00%	0	0.00%	0
Auto	91.30%	42	8.70%	4	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Auto durch Carpooling (gemeinsam)	100.00%	1	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Fahrrad	60.00%	9	6.67%	1	6.67%	1	6.67%	1	20.00%	3
E-Bike	0.00%	0	0.00%	0	100.00%	4	0.00%	0	0.00%	0
Bus	56.00%	14	36.00%	9	8.00%	2	0.00%	0	0.00%	0
Zug	7.27%	4	92.73%	51	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Seilbahn	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Roller/Elektroller	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	75.00%	3	25.00%	1
Motorroller	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Elektrischer Motorroller	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
Motorrad	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>41</b>

## 17. Bewerte die folgenden Aussagen über Deinen Fußweg

Bewerte die folgenden Aussagen über Deinen Fußweg										
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	69,70%	23	27,27%	9	3,03%	1	0,00%	0	0,00%	0
Der Weg, den ich gehe, ist sicher (sichere Fußgängerüberwege, gute Beleuchtung, etc.)	51,52%	17	33,33%	11	6,06%	2	6,06%	2	3,03%	1
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	72,73%	24	15,15%	5	12,12%	4	0,00%	0	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>33</b>

Bewerte die folgenden Aussagen über Deinen Fußweg

■ Pienamente d'accordo ■ D'accordo ■ Neutrale ■ Non d'accordo ■ Per niente d'accordo



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

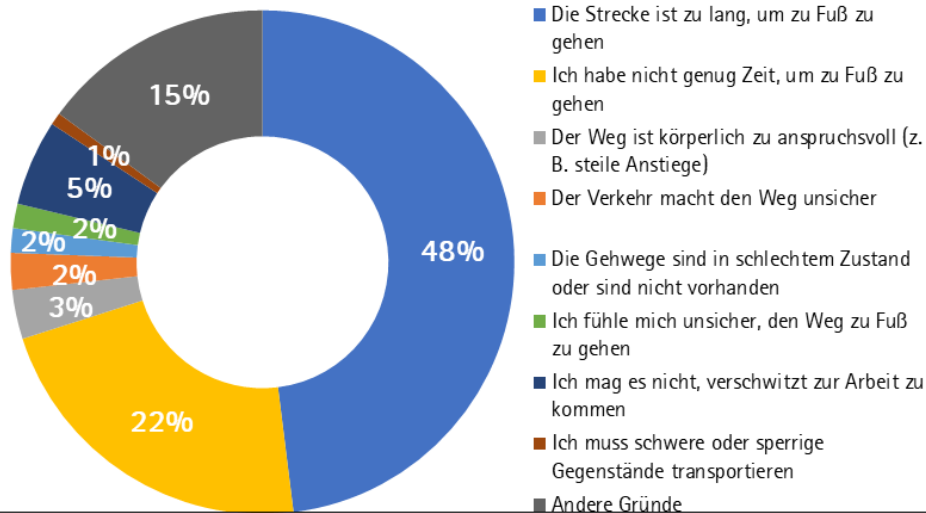
## 18. Warum gehst Du nicht mindestens einen Teil deines Arbeitswegs zu Fuß? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden



<b>Warum gehst Du nicht mindestens einen Teil deines Arbeitswegs zu Fuß? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden</b>		
Die Strecke ist zu lang, um zu Fuß zu gehen	48,03%	61
Ich habe nicht genug Zeit, um zu Fuß zu gehen	22,05%	28
Der Weg ist körperlich zu anspruchsvoll (z. B. steile Anstiege)	3,15%	4
Der Verkehr macht den Weg unsicher	2,36%	3
Die Gehwege sind in schlechtem Zustand oder sind nicht vorhanden	1,57%	2
Ich fühle mich unsicher, den Weg zu Fuß zu gehen	1,57%	2
Ich mag es nicht, verschwitzt zur Arbeit zu kommen	5,51%	7
Ich muss schwere oder sperrige Gegenstände transportieren	0,79%	1
Andere Gründe	14,96%	19



**Warum gehst Du nicht mindestens einen Teil deines Arbeitswegs zu Fuß?** Es können mehrere Antworten ausgewählt werden



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

**Warum gehst Du nicht mindestens einen Teil deines Arbeitswegs zu Fuß? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden**

**Weitere Antworten**

Drei Befragte gaben an, dass sie ihre Kinder in den Kindergarten/die Schule bringen müssen, bevor sie zur Arbeit gehen

Drei Befragte gaben an, dass sie nach der Arbeit nicht nach Hause gehen und daher nicht zu Fuß zur Arbeit gehen können

**Gesamte Antworten** **18**

19. Was würde Dich motivieren, einen Teil Deiner Reise zu Fuß zurückzulegen? (Offene Frage)

**Was würde Dich motivieren, einen Teil Deiner Reise zu Fuß zurückzulegen?**

Neun Befragte sagen, dass sie das Fahrrad bevorzugen

Sechs Arbeitnehmer/in erklären, dass es aufgrund der Entfernung nicht möglich ist, mit dem Fahrrad zu fahren

Drei Personen antworten, dass nichts sie motivieren würde, die Strecke zu Fuß zu gehen

**Gesamte Antworten** **35**

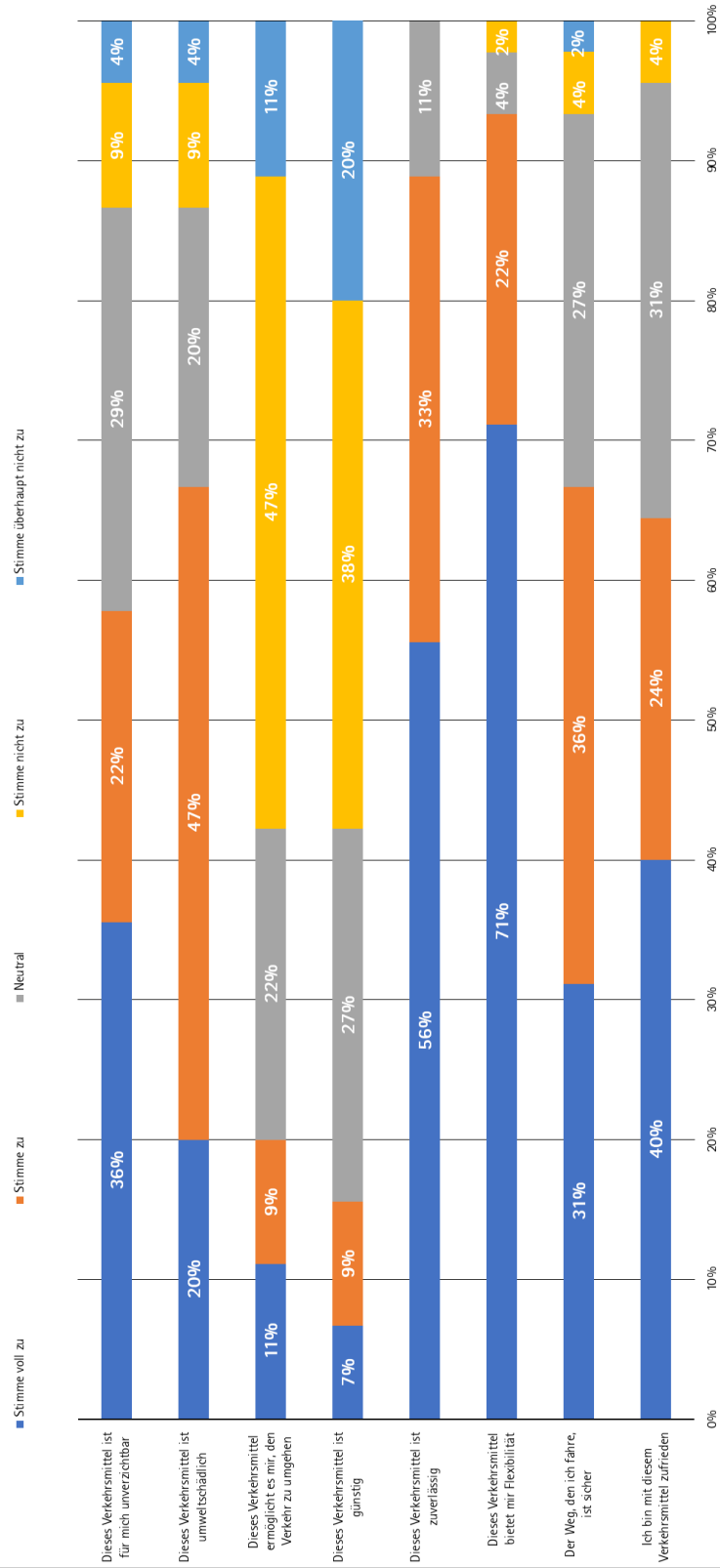


20. Bewerte die folgenden Aussagen über Deinen Weg mit dem Auto

	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	18	40,00%	11	24,44%	14	31,11%	2	4,44%	0	0,00%
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	14	31,11%	16	35,56%	12	26,67%	2	4,44%	1	2,22%
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	32	71,11%	10	22,22%	2	4,44%	1	2,22%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	25	55,56%	15	33,33%	5	11,11%	0	0,00%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel ist günstig	3	6,67%	4	8,89%	12	26,67%	17	37,78%	9	20,00%
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	5	11,11%	4	8,89%	10	22,22%	21	46,67%	5	11,11%
Dieses Verkehrsmittel ist umweltschädlich	9	20,00%	21	46,67%	9	20,00%	4	8,89%	2	4,44%
Dieses Verkehrsmittel ist für mich unverzichtbar	16	35,56%	10	22,22%	13	28,89%	4	8,89%	2	4,44%
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>45</b>



Bewerte die folgenden Aussagen über Deinen Weg mit dem Auto



© 2024 WIFO

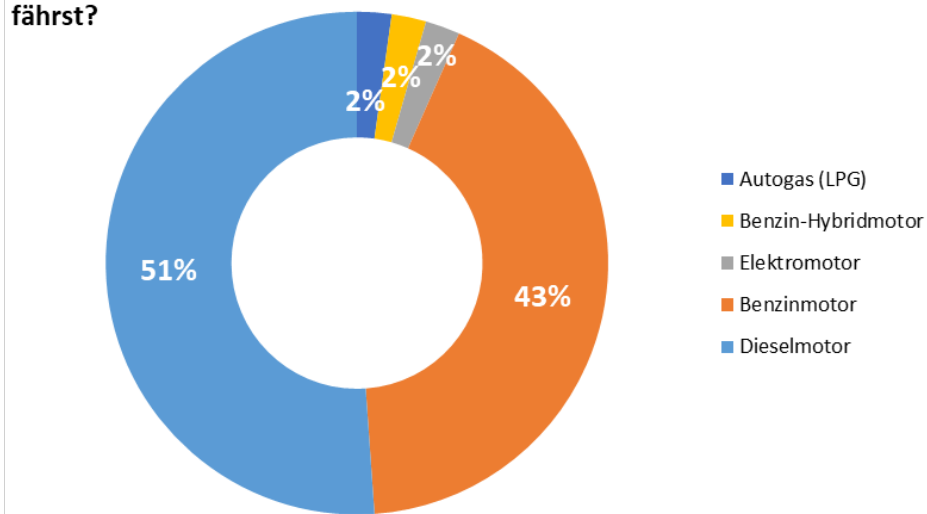
Quelle: WIFO



21. Welchen Motor hat das Auto, mit dem Du normalerweise zur Arbeit fährst?

<b>Welchen Motor hat das Auto, mit dem Du normalerweise zur Arbeit fährst?</b>		
Benzinmotor	42,22%	19
Dieselmotor	51,11%	23
Autogas (LPG)	2,22%	1
Benzin-Hybridmotor	2,22%	1
Diesel-Hybridmotor	0,00%	0
Plug-in-Benzin-Hybridmotor	0,00%	0
Plug-in-Diesel-Hybridmotor	0,00%	0
CNG-Antrieb	0,00%	0
Elektromotor	2,22%	1
<b>Totale rispondenti</b>		<b>45</b>

**Welchen Motor hat das Auto, mit dem Du normalerweise zur Arbeit fährst?**



Quelle: WIFO

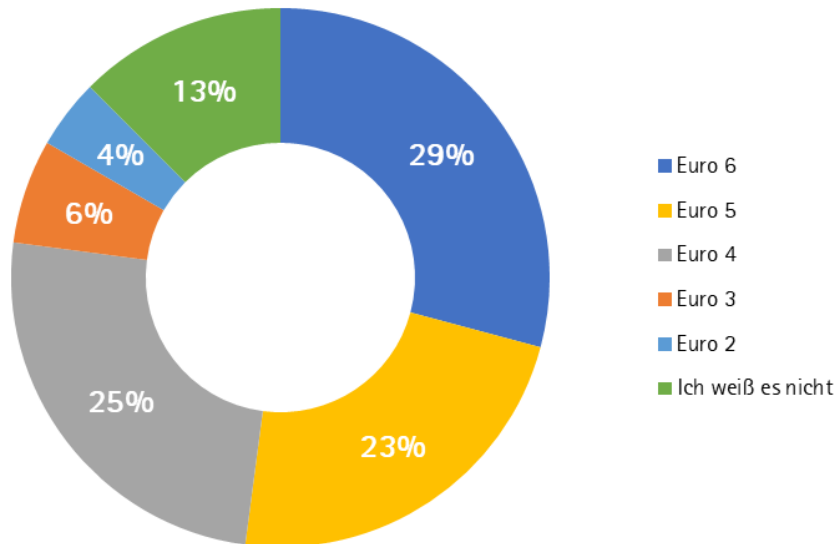
© 2024 WIFO

22. Welche Euroklasse hat dein Auto?



<b>Welche Euroklasse hat Dein Auto?</b>		
Euro 6	29,17%	14
Euro 5	22,92%	10
Euro 4	25,00%	10
Euro 3	6,25%	3
Euro 2	4,17%	2
Euro 1	0,00%	0
Euro 0	0,00%	0
Ich weiß es nicht	12,50%	6
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>45</b>

### Welche Euro-Norm hat Dein Auto?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

### 23. Wie viele Kilometer legst Du mit dem Auto pro Strecke zurück?

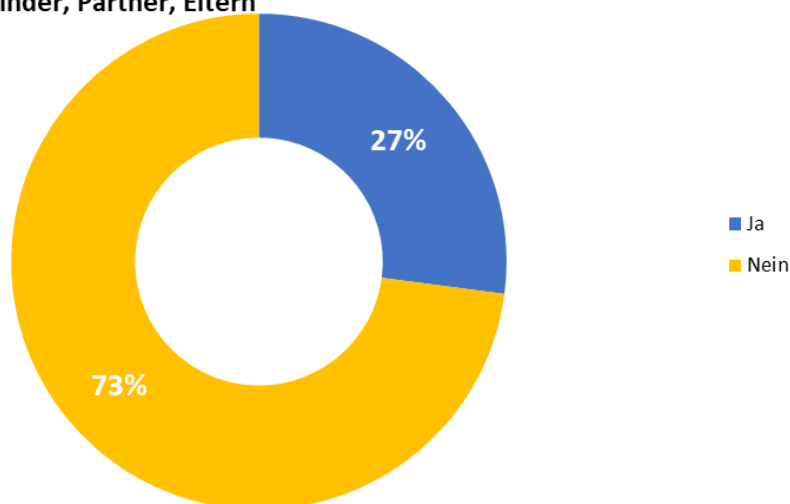
<b>Wie viele Kilometer legst Du mit dem Auto pro Strecke zurück?</b>	
Mindestangabe	1 km
Maximal angegebene	45 km
Durchschnittlich	17,27 km
<b>Gesamte Antworten</b>	<b>45</b>



24. Begleitest Du auf deiner Autofahrt andere Personen?  
Beispiel: Kinder, Partner, Eltern

<b>Begleitest Du auf deiner Autofahrt andere Personen? Beispiel: Kinder, Partner, Eltern</b>		
Ja	27,08%	13
Nein	72,92%	32
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>45</b>

Begleitest Du auf deiner Autofahrt andere Personen?  
Beispiel: Kinder, Partner, Eltern



Quelle: WIFO

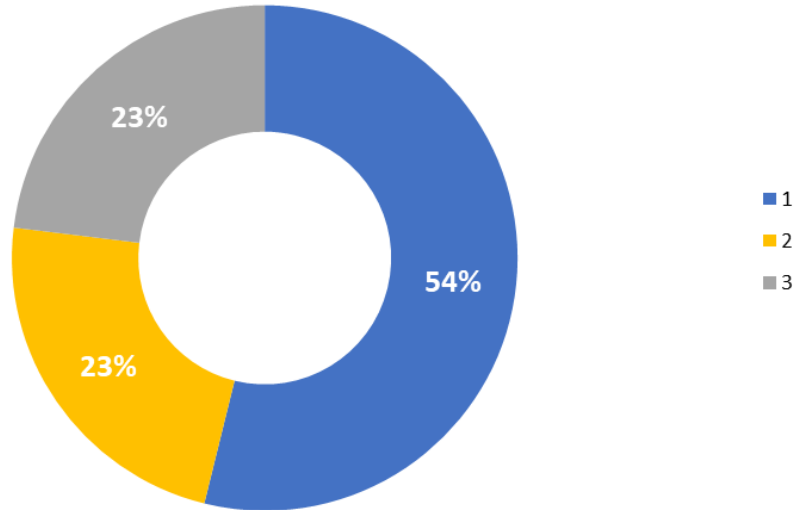
© 2024 WIFO

25. Wie viele Personen begleitest Du?

<b>Wie viele Personen begleitest Du?</b>		
1	53,85%	7
2	23,08%	3
3	23,08%	3
mehr als 4	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>13</b>



### Wie viele Personen begleitest Du?



Quelle: WIFO

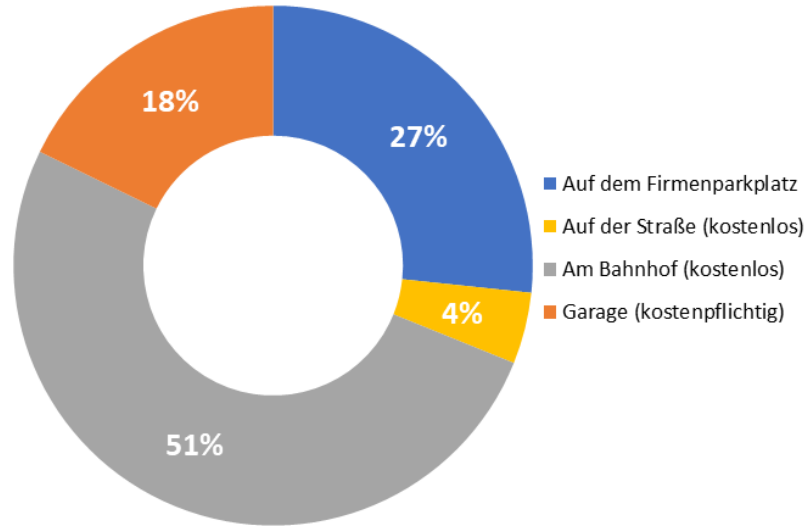
© 2024 WIFO

### 26. Wo parkst Du, wenn Du zur Arbeit fährst?

Wo parkst Du, wenn Du zur Arbeit fährst?		
Auf dem Firmenparkplatz	26,67%	12
Auf der Straße (kostenlos)	4,44%	2
Auf der Straße (kostenpflichtig)	0,00%	0
Am Bahnhof (kostenlos)	51,11%	23
Am Bahnhof (kostenpflichtig)	0,00%	0
Garage (kostenpflichtig)	17,78%	8
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>45</b>



### Wo parkst Du, wenn Du zur Arbeit fährst?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

### 27. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deiner Motorrad-/Rollerfahrt



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

**Bewerte die folgenden Aussagen zu Deiner Motorrad-/Rollerfahrt**

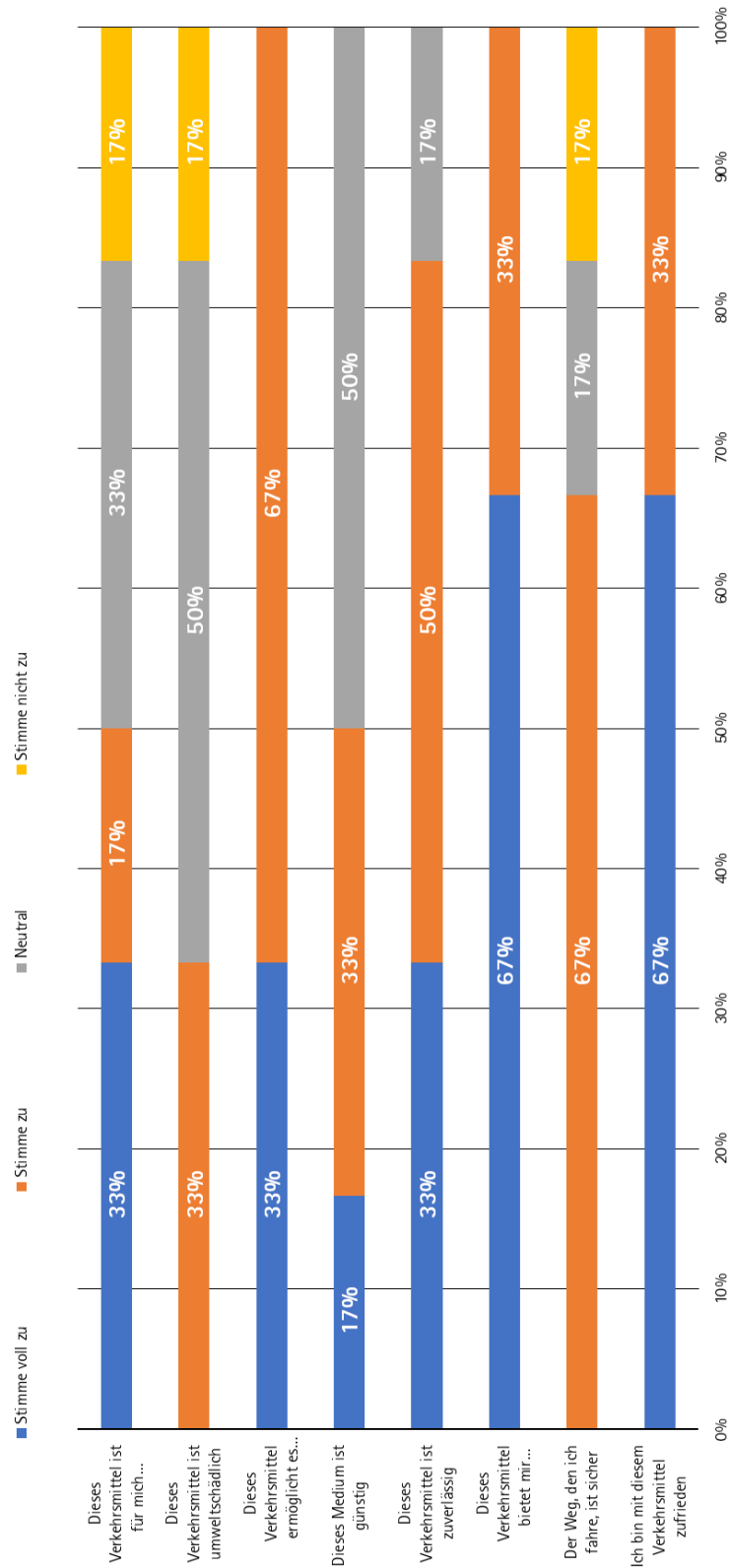
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	66,67%	4	33,33%	2	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	0,00%	0	66,67%	4	16,67%	1	16,67%	1	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	66,67%	4	33,33%	2	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	33,33%	2	50,00%	3	16,67%	1	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Medium ist günstig	16,67%	1	33,33%	2	50,00%	3	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	33,33%	2	66,67%	4	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ist umweltschädlich	0,00%	0	33,33%	2	50,00%	3	16,67%	1	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ist für mich unersetzlich	33,33%	2	16,67%	1	33,33%	2	16,67%	1	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>6</b>

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



Bewerte die folgenden Aussagen zu Deiner Motorrad-/Rollerfahrt



© 2024 WIFO

Quelle: WIFO



28. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit Car-Pooling. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden

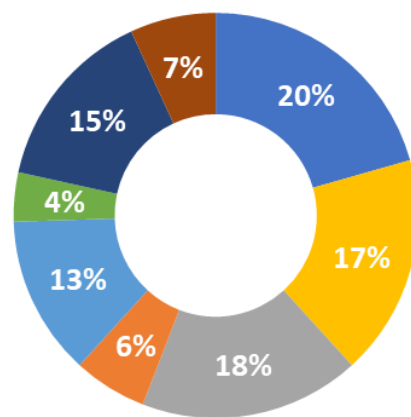
<b>Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit Car-Pooling. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden</b>										
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	0	0.00%	2	100.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	0	0.00%	2	100.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	0	0.00%	0	0.00%	1	50.00%	1	50.00%	0	0.00%
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	2	100.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%
Dieses Medium ist günstig	1	50.00%	0	0.00%	1	50.00%	1	50.00%	0	0.00%
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	100.00%	2	0.00%
Dieses Verkehrsmittel ist umweltschädlich	0	0.00%	2	100.00%	0	0.00%	0	0.00%	0	0.00%
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>2</b>



29. Warum nutzt Du nicht wenigstens für einen Teil deines Weges Car-Pooling? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.

<b>Warum nutzt Du nicht wenigstens für einen Teil deines Weges Car-Pooling? Es können mehrere Antworten ausgewählt</b>		
Ich kenne niemanden, mit dem ich die Fahrt teilen könnte.	41,18%	21
Die Arbeitszeiten meiner Kollegen stimmen nicht mit meinen überein.	35,29%	18
Ich bevorzuge die Flexibilität, mein eigenes Auto zu benutzen.	35,29%	18
Ich fühle mich nicht wohl dabei, mit Personen zu reisen, die ich nicht gut kenne.	11,76%	6
Ich muss vor oder nach der Arbeit Besorgungen machen, die den Einsatz meines Autos erfordern.	25,49%	13
Ich genieße die Momente der Ruhe und Privatsphäre während der Fahrt.	7,84%	4
Car-Pooling erfordert zu viel Koordination und Planung.	29,41%	15
Ich muss Ausrüstung oder Gegenstände transportieren.	0,00%	0
Anderes	13,73%	7
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>51</b>

### Warum nutzt Du nicht wenigstens für einen Teil deines Weges Car-Pooling?



- Ich kenne niemanden, mit dem ich die Fahrt teilen könnte.
- Die Arbeitszeiten meiner Kollegen stimmen nicht mit meinen überein.
- Ich bevorzuge die Flexibilität, mein eigenes Auto zu benutzen.
- Ich fühle mich nicht wohl dabei, mit Personen zu reisen, die ich nicht gut kenne.
- Ich muss vor oder nach der Arbeit Besorgungen machen, die den Einsatz meines Autos erfordern.
- Ich genieße die Momente der Ruhe und Privatsphäre während der Fahrt.

Quelle: WIFO

© 2024 WIFO



**Warum nutzt Du nicht wenigstens für einen Teil deines Weges Car-Pooling? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.**

Zwei Befragte gaben an, dass sie ihre Kinder in den Kindergarten/die Schule begleiten müssen, bevor sie zur Arbeit gehen

**Gesamte Antworten**

**7**

30. Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit Car-Pooling zurückzulegen? (Offene Frage)

**Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit Car-Pooling zurückzulegen?**

Zwei Befragte sagen, dass sie keine (oder nicht genug) Leute kennen, die die gleiche Strecke fahren

Ein/e Arbeitnehmer/in sagt, er/sie bräuchte eine App oder Plattform, um dies zu koordinieren

**Gesamte Antworten**

**15**

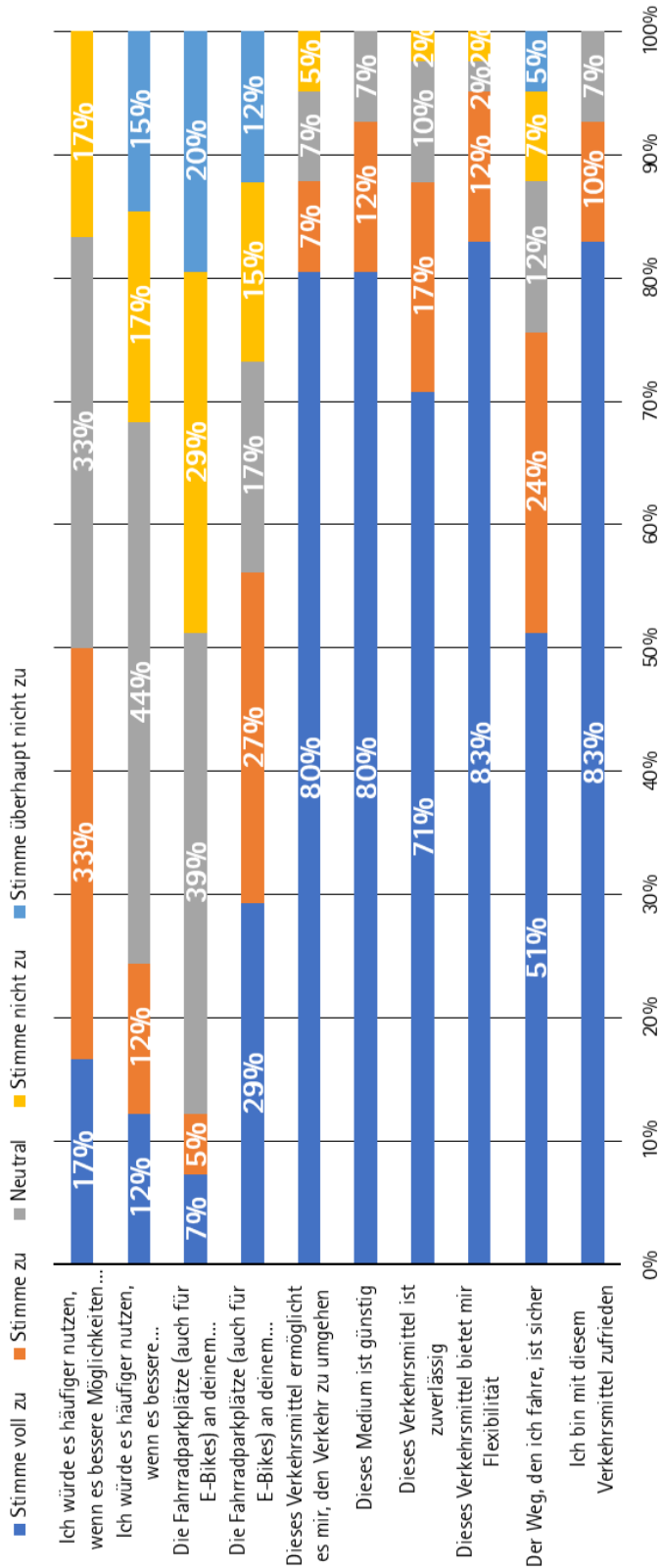
31. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Fahrrad/E-Bike.



	Stimme voll zu						Neutral			Stimme nicht zu			Stimme überhaupt nicht zu			
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	82,93%	34	9,76%	4	7,32%	3	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	51,22%	21	24,39%	10	12,20%	5	7,32%	3	4,88%	2	2,44%	1	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	82,93%	34	12,20%	5	9,76%	4	7,32%	3	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	70,73%	29	17,07%	7	7,32%	3	4,88%	2	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Medium ist günstig	80,49%	33	12,20%	5	7,32%	3	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	80,49%	33	7,32%	3	7,32%	3	4,88%	2	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
Die Fahrradparkplätze (auch für E-Bikes) an deinem Arbeitsplatz sind ausreichend.	29,27%	12	26,83%	11	17,07%	7	14,63%	6	12,20%	5	10,45%	4	8,88%	3	6,15%	2
Die Fahrradparkplätze (auch für E-Bikes) an deinem Arbeitsplatz sind sicher.	7,32%	3	4,88%	2	39,02%	16	29,27%	12	19,51%	8	14,63%	7	17,07%	6	16,67%	4
Ich würde es häufiger nutzen, wenn es bessere Parkmöglichkeiten gäbe.	12,20%	5	12,20%	5	43,90%	18	17,07%	7	14,63%	6	12,20%	5	10,45%	4	8,88%	3
Ich würde es häufiger nutzen, wenn es bessere Möglichkeiten zum Aufladen der Batterie gäbe.	16,67%	1	33,33%	2	33,33%	2	16,67%	1	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0
<b>Gesamte Antworten</b>																<b>41</b>



**Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Fahrrad/E-Bike.**



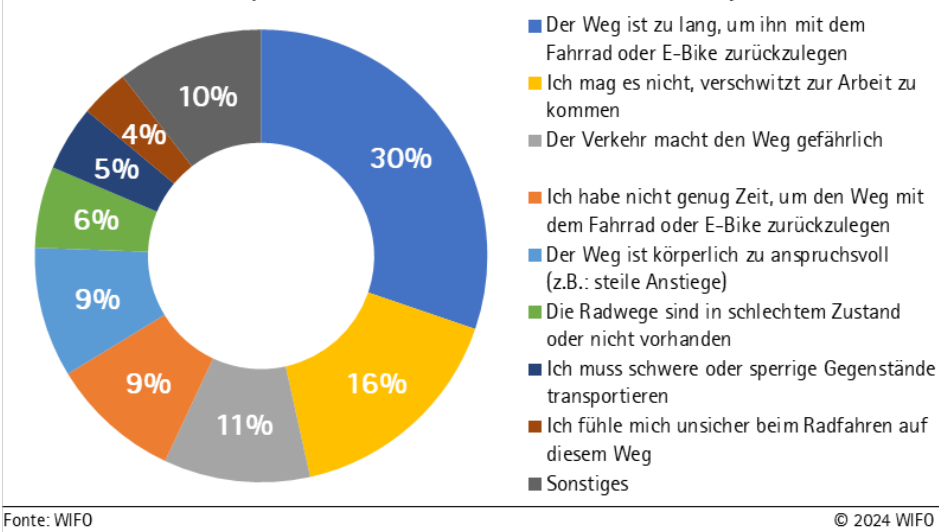
Quelle: WIFO © 2024 WIFO



32. Warum fährst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem Fahrrad oder E-Bike (selbst wenn du momentan keines besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.

<b>Warum fährst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem Fahrrad oder E-Bike (selbst wenn du momentan keines besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.</b>		
Der Weg ist zu lang, um ihn mit dem Fahrrad oder E-Bike zurückzulegen	52,00%	26
Ich mag es nicht, verschwitz zur Arbeit zu kommen	28,00%	14
Der Verkehr macht den Weg gefährlich	18,00%	9
Ich habe nicht genug Zeit, um den Weg mit dem Fahrrad oder E-Bike zurückzulegen	16,00%	8
Der Weg ist körperlich zu anspruchsvoll (z.B.: steile Anstiege)	16,00%	8
Die Radwege sind in schlechtem Zustand oder nicht vorhanden	10,00%	5
Ich muss schwere oder sperrige Gegenstände transportieren	8,00%	4
Ich fühle mich unsicher beim Radfahren auf diesem Weg	6,00%	3
Sonstiges	18,00%	9
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>50</b>

**Warum fährst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem Fahrrad oder E-Bike (selbst wenn du momentan keines besitzt)?**





**Warum fährst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem Fahrrad oder E-Bike (selbst wenn du momentan keines besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.**

Vier Befragte erklärten, dass sie ihr Fahrrad zumindest für einen Teil der Strecke benutzen würden, wenn sie nicht befürchten müssten, dass es am Bahnhof gestohlen werden könnte

**Gesamte Antworten** **7**

33. Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit dem Fahrrad/E-Bike zurückzulegen (auch wenn du momentan keines besitzt)?

**Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit dem Fahrrad/E-Bike zurückzulegen (auch wenn du momentan keines besitzt)?**

Acht Befragte sind der Meinung, dass sicherere Fahrrad- oder E-Bike-Parkplätze benötigt sind

**Gesamte Antworten** **15**

34. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Bus



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

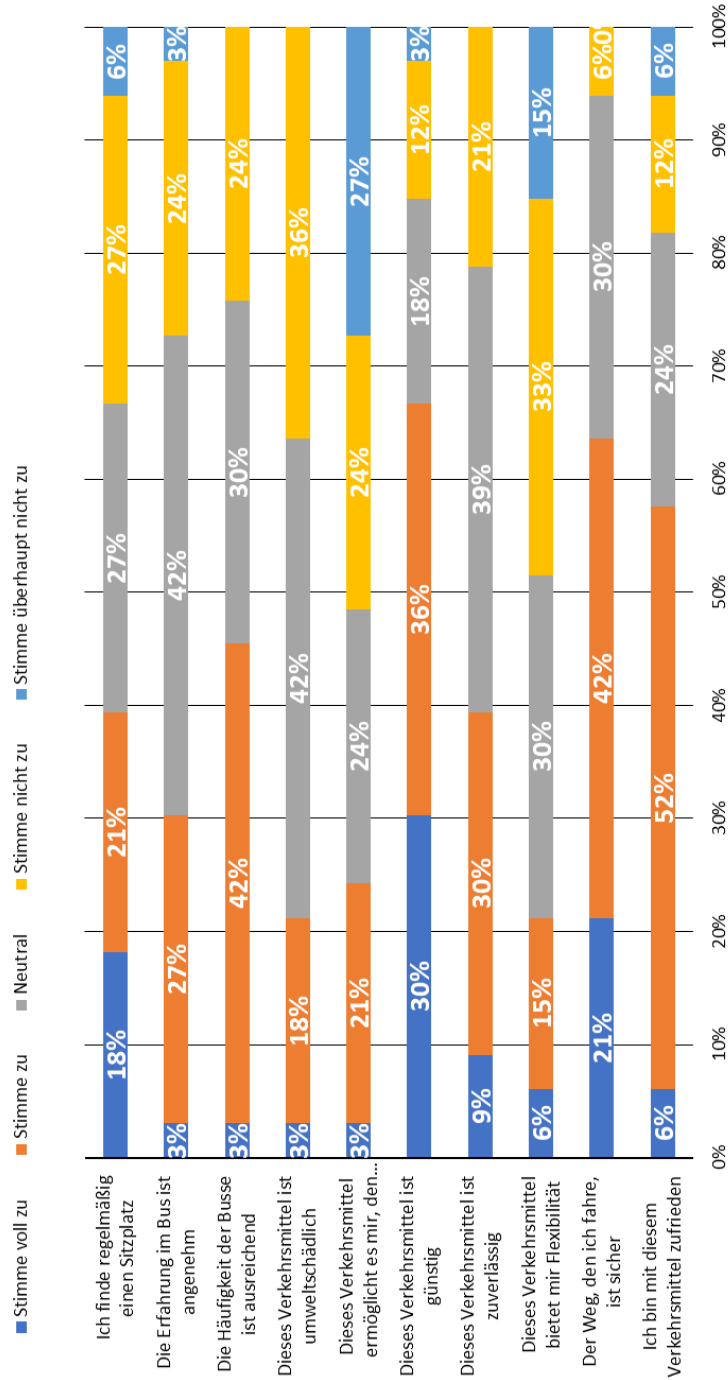
<b>Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Bus</b>										
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	6,06%	2	51,52%	17	24,24%	8	12,12%	4	6,06%	2
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	21,21%	7	42,42%	14	30,30%	10	6,06%	2	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	6,06%	2	15,15%	5	30,30%	10	33,33%	11	15,15%	5
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	9,09%	3	30,30%	10	39,39%	13	21,21%	7	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel ist günstig	30,30%	10	36,36%	12	18,18%	6	12,12%	4	3,03%	1
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	3,03%	1	21,21%	7	24,24%	8	24,24%	8	27,27%	9
Dieses Verkehrsmittel ist umweltschädlich	3,03%	1	18,18%	6	42,42%	14	36,36%	12	0,00%	0
Die Häufigkeit der Busse ist ausreichend	3,03%	1	42,42%	14	30,30%	10	24,24%	8	0,00%	0
Die Erfahrung im Bus ist angenehm	3,03%	1	27,27%	9	42,42%	14	24,24%	8	3,03%	1
Ich finde regelmäßig einen Sitzplatz	18,18%	6	21,21%	7	27,27%	9	27,27%	9	6,06%	2
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>33</b>

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



**Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Bus**



Quelle: WIFO © 20234 WIFO



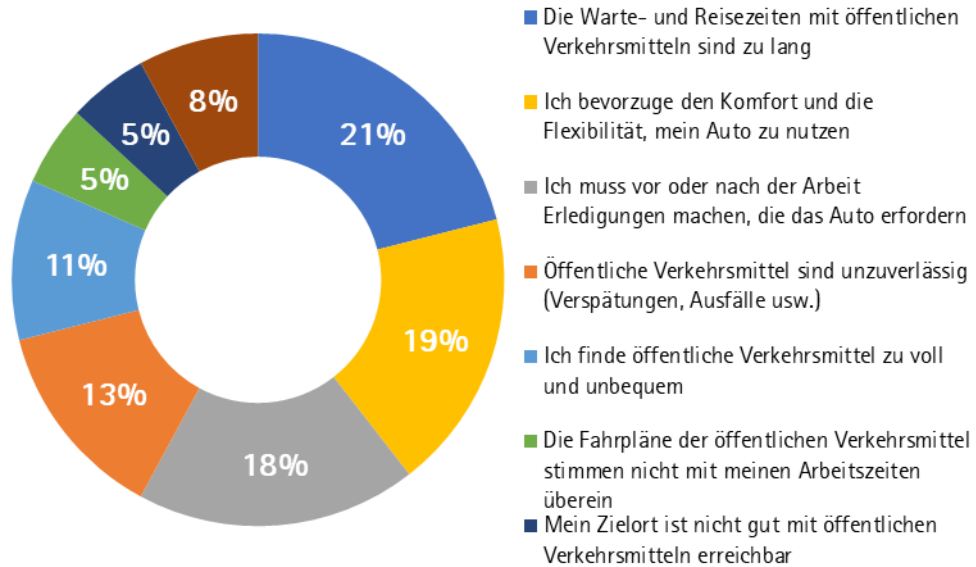
35. Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitswegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück?

Es können mehrere Antworten ausgewählt werden

<b>Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitswegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden</b>		
Die Warte- und Reisezeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind zu lang	21,05%	8
Ich bevorzuge den Komfort und die Flexibilität, mein Auto zu nutzen	18,42%	7
Ich muss vor oder nach der Arbeit Erledigungen machen, die das Auto erfordern	18,42%	7
Öffentliche Verkehrsmittel sind unzuverlässig (Verspätungen, Ausfälle usw.)	13,16%	5
Ich finde öffentliche Verkehrsmittel zu voll und unbequem	10,53%	4
Die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel stimmen nicht mit meinen Arbeitszeiten überein	5,26%	2
Mein Zielort ist nicht gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	5,26%	2
Öffentliche Verkehrsmittel sind in meiner Gegend nicht verfügbar	0,00%	0
Ich fühle mich unsicher bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel	0,00%	0
Ich bevorzuge aus gesundheitlichen Gründen das Fahrrad zu nutzen oder zu Fuß zu gehen	0,00%	0
Öffentliche Verkehrsmittel sind nicht sauber oder gut gewartet	0,00%	0
Sonstiges	7,89%	3
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>38</b>



### Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitswegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

### Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitswegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden

#### Weitere Antworten

Ein Befragter/eine Befragte beklagt sich darüber, dass die Fahrzeiten im öffentlichen Verkehr mehr als doppelt so lang sind wie im Individualverkehr

Ein/e Arbeitnehmer/in beschwert sich über die Entfernung der öffentlichen Verkehrsmittel von einem/ihrem Wohnort

**Gesamte Antworten**

**3**

36. Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen? (Offene Frage)

### Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen?

Ein Befragter/eine Befragte fordert eine höhere Frequenz des Zuges Meran-Bozen

Ein Befragter/eine Befragte gibt an, dass er die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen würde, wenn die Bushaltestelle näher an seiner/ihrer Wohnung

**Gesamte Antworten**

**5**

37. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Zug



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

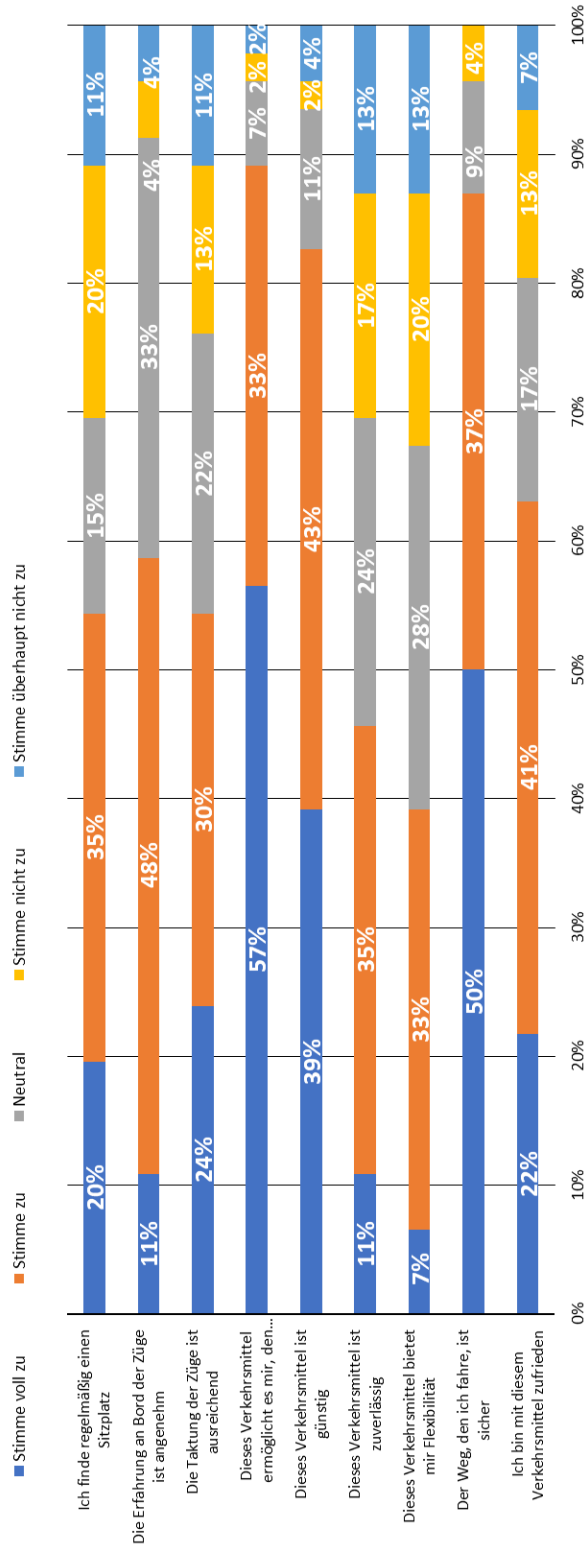
<b>Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Zug</b>										
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	21,74%	10	41,30%	19	17,39%	8	13,04%	6	6,52%	3
Der Weg, den ich fahre, ist sicher	50,00%	23	36,96%	17	8,70%	4	4,35%	2	0,00%	0
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	6,52%	3	32,61%	15	28,26%	13	19,57%	9	13,04%	6
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	10,87%	5	34,78%	16	23,91%	11	17,39%	8	13,04%	6
Dieses Verkehrsmittel ist günstig	39,13%	18	43,48%	20	10,87%	5	2,17%	1	4,35%	2
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	56,52%	26	32,61%	15	6,52%	3	2,17%	1	2,17%	1
Die Taktung der Züge ist ausreichend	23,91%	11	30,43%	14	21,74%	10	13,04%	6	10,87%	5
Die Erfahrung an Bord der Züge ist angenehm	10,87%	5	47,83%	22	32,61%	15	4,35%	2	4,35%	2
Ich finde regelmäßig einen Sitzplatz	19,57%	9	34,78%	16	15,22%	7	19,57%	9	10,87%	5
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>46</b>

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



**Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem Zug**



© 2024 WIFO

Quelle: WIFO



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

38. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit der Seilbahn

Diese Frage wurde nur gestellt, wenn einer der Befragten angab, die Seilbahn für den Weg zur Arbeit zu benutzen (Frage Nr. 12). Da dieses Verkehrsmittel in den Antworten der Befragten nie vorkam, wurde diese Frage für keinen der Mitarbeiter/innen gestellt.

39. Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem E-Scooter und/oder E-Roller

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



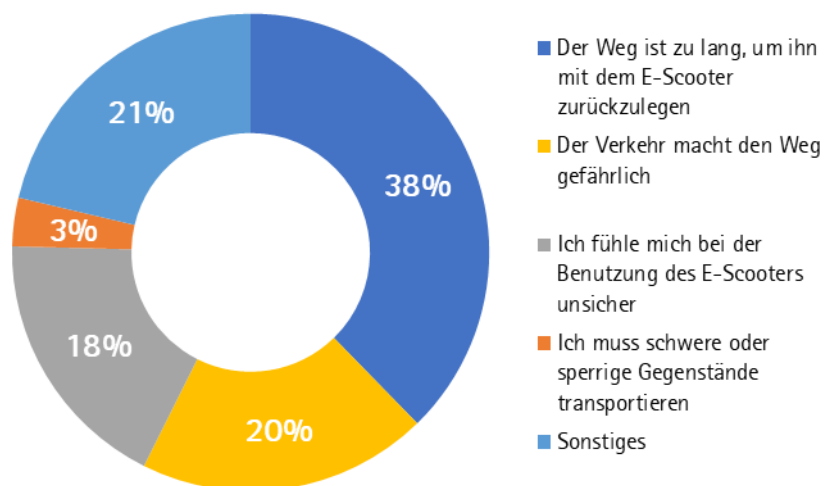
<b>Bewerte die folgenden Aussagen zu Deinem Weg mit dem E-Scooter und/oder E-Roller</b>										
	Stimme voll zu		Stimme zu		Neutral		Stimme nicht zu		Stimme überhaupt nicht zu	
Ich bin mit diesem Verkehrsmittel zufrieden	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Der Weg, den ich zurücklege, ist sicher	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel bietet mir Flexibilität	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel ist zuverlässig	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel ist kostengünstig	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Dieses Verkehrsmittel ermöglicht es mir, den Verkehr zu umgehen	0	0,00%	1	50,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
Ich würde es häufiger nutzen, wenn es bessere Parkmöglichkeiten gäbe	0	0,00%	0	0,00%	2	100,00%	0	0,00%	0	0,00%
Ich würde es häufiger nutzen, wenn es bessere Möglichkeiten zur Akkuaufladung gäbe	1	50,00%	0	0,00%	1	50,00%	0	0,00%	0	0,00%
<b>Gesamte Antworten</b>										<b>2</b>



40. Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurück (auch wenn du momentan keinen besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.

<b>Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurück (auch wenn du momentan keinen besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.</b>		
Der Weg ist zu lang, um ihn mit dem E-Scooter zurückzulegen	37,70%	23
Der Verkehr macht den Weg gefährlich	19,67%	12
Ich fühle mich bei der Benutzung des E-Scooters unsicher	18,03%	11
Ich muss schwere oder sperrige Gegenstände transportieren	3,28%	2
Sonstiges	21,31%	13
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>49</b>

**Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurück (auch wenn du momentan keinen besitzt)?**



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO



<b>Warum legst Du nicht zumindest einen Teil Deines Arbeitsweges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurück (auch wenn du momentan keinen besitzt)? Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.</b>	
<b>Weitere Antworten</b>	
Sechs Befragte sind nicht daran interessiert, einen Scooter oder Elektroroller zu benutzen	
Vier Mitarbeiter/innen geben an, dass sie keinen Roller benutzen, weil sie ihn nicht besitzen, aber offen dafür sind, ihn zu benutzen, wenn sie einen hätten	
<b>Gesamte Antworten</b>	<b>13</b>

41. Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurückzulegen (auch wenn du momentan keinen besitzt)? (Offene Frage)

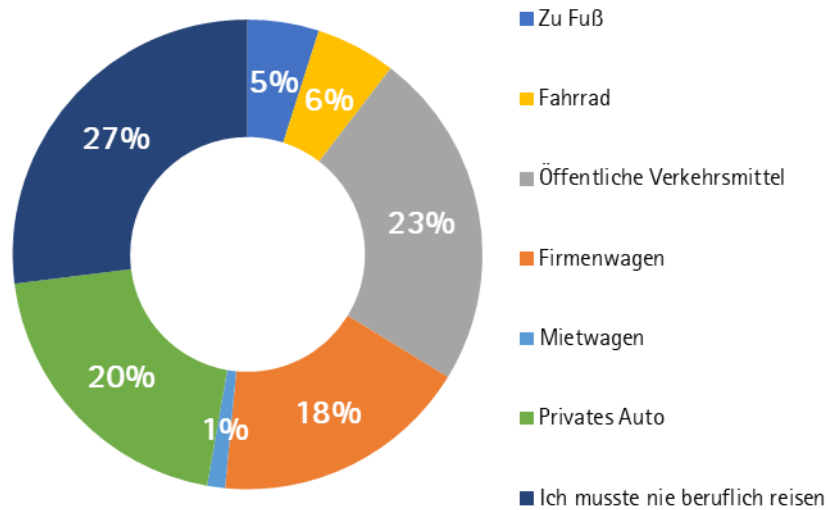
<b>Was würde Dich dazu bewegen, einen Teil Deines Weges mit dem E-Scooter oder E-Roller zurückzulegen (auch wenn du momentan keinen besitzt)?</b>	
Drei Befragte geben an, dass sie keinen Roller besitzen, ihn aber benutzen würden, wenn er ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt würde	
Drei Personen geben an, dass nichts sie motivieren würde, einen Teil der Strecke mit einem Roller oder Elektroroller zurückzulegen	
Ein Befragter sagt, die Strecke sei zu lang	
Ein/e Mitarbeiter/in sagt, die Strecke sei nicht sicher	
<b>Gesamte Antworten</b>	<b>10</b>

42. Welche Verkehrsmittel nutzt du normalerweise für Dienstreisen und Außendienste?

<b>Welche Verkehrsmittel nutzt du normalerweise für Dienstreisen und Außendienste?</b>		
Zu Fuß	4,91%	8
Fahrrad	5,52%	9
Öffentliche Verkehrsmittel	23,31%	41
Firmenwagen	17,79%	29
Mietwagen	1,23%	2
Privates Auto	20,25%	35
Ich musste nie beruflich reisen	26,99%	45
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



**Welche Verkehrsmittel nutzt du normalerweise für Dienstreisen und Außendienste?**



Quelle: WIFO

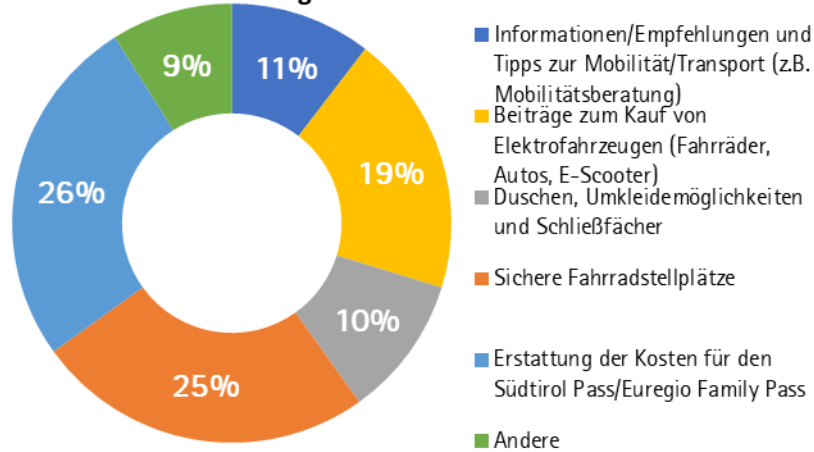
© 2024 WIFO

43. Gib an, welche der folgenden Maßnahmen Deiner Meinung nach wichtig sind, um nachhaltige Mobilität auf dem Weg zur Arbeit zu fördern. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.

<b>Gib an, welche der folgenden Maßnahmen Deiner Meinung nach wichtig sind, um nachhaltige Mobilität auf dem Weg zur Arbeit zu fördern. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.</b>		
Informationen/Empfehlungen und Tipps zur Mobilität/Transport (z.B.	10,41%	28
Beiträge zum Kauf von Elektrofahrzeugen (Fahrräder, Autos, E-Scooter)	19,33%	52
Duschen, Umkleidemöglichkeiten und Schließfächer	10,41%	28
Sichere Fahrradstellplätze	24,91%	67
Erstattung der Kosten für den Südtirol Pass/Euregio Family Pass	26,02%	70
Andere	8,92%	24
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



**Gib an, welche der folgenden Maßnahmen Deiner Meinung nach wichtig sind, um nachhaltige Mobilität auf dem Weg zur Arbeit zu fördern. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.**



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

**Gib an, welche der folgenden Maßnahmen Deiner Meinung nach wichtig sind, um nachhaltige Mobilität auf dem Weg zur Arbeit zu fördern. Es können mehrere Antworten ausgewählt werden.**

**Weitere Antworten**

Sieben Befragte fordern effizientere, zuverlässigere und pünktlichere öffentliche Verkehrsmittel

Drei Arbeitnehmer/innen fordern eine Senkung der Preise für öffentliche Verkehrsmittel. Zwei fordern eine Ausweitung der Kostenerstattung auf Mitarbeiter des Instituts für Wirtschaftsentwicklung. Einer fordert eine

Zwei Mitarbeiter/innen fordern mehr Möglichkeiten für Smart Working

**Gesamte Antworten**

**23**

44. Gib an, mit welcher Wahrscheinlichkeit Du die folgenden Dienste nutzen würdest, wenn sie für den Weg zur Arbeit verfügbar wären: (1 gar nicht - 5 völlig)



HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,  
TOURISMUS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO, INDUSTRIA,  
ARTIGIANATO, TURISMO  
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

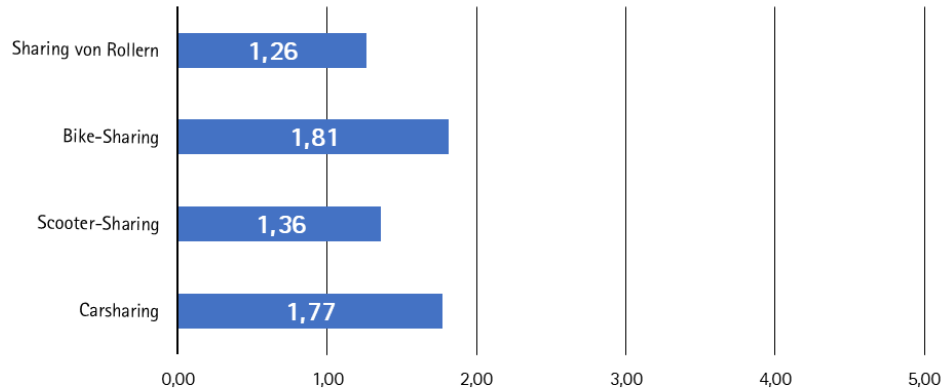
<b>Gib an, mit welcher Wahrscheinlichkeit Du die folgenden Dienste nutzen würdest, wenn sie für den Weg zur Arbeit verfügbar wären: (1 gar nicht - 5 völlig)</b>											
	1		2		3		4		5		Media
Carsharing	66,67%	80	10,00%	12	9,17%	11	7,50%	9	6,67%	8	1,77
Scooter-Sharing	82,50%	99	7,50%	9	3,33%	4	5,00%	6	1,67%	2	1,36
Bike-Sharing	7,80%	85	5,83%	7	6,67%	8	5,00%	6	11,67%	14	1,81
Sharing von Rollern	87,50%	105	5,00%	6	4,17%	5	0,83%	1	2,50%	3	1,26
<b>Gesamte Antworten</b>											<b>120</b>

I-39100 Bozen  
Südtiroler Straße 60  
Tel. 0471 945 511  
info@handelskammer.bz.it  
www.handelskammer.bz.it  
Steuernummer: 80000670218

I-39100 Bolzano  
via Alto Adige 60  
tel. 0471 945 511  
info@camcom.bz.it  
www.camcom.bz.it  
codice fiscale: 80000670218



**Gib an, mit welcher Wahrscheinlichkeit Du die folgenden Dienste nutzen würdest, wenn sie für den Weg zur Arbeit verfügbar wären: (1 gar nicht - 5 völlig)**



Mittelwert der Antworten

Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

45. Hast Du Vorschläge zur Verbesserung der Arbeitswege? (Offene Frage)

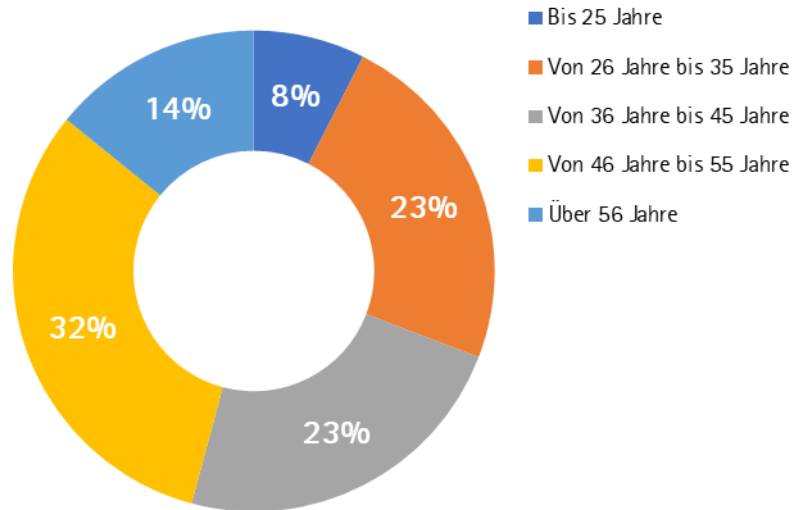
<b>Hast Du Vorschläge zur Verbesserung der Arbeitswege?</b>	
Zwölf Arbeitnehmer/innen sagen, dass zuverlässigere und/oder häufigere Verkehrsmittel benötigt werden, um den Arbeitsweg zu verbessern	
Drei Personen sagen, dass sicherere Abstellplätze für Fahrräder benötigt werden	
Drei Befragte geben an, dass mehr und bessere Radwege benötigt werden	
<b>Gesamte Antworten</b>	<b>32</b>

46. Wie alt bist Du?

<b>Wie alt bist Du?</b>		
Bis 25 Jahre	7,50%	9
Von 26 Jahre bis 35 Jahre	23,33%	28
Von 36 Jahre bis 45 Jahre	23,33%	28
Von 46 Jahre bis 55 Jahre	31,67%	38
Über 56 Jahre	14,17%	17
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Wie alt bist Du?



Quelle: WIFO

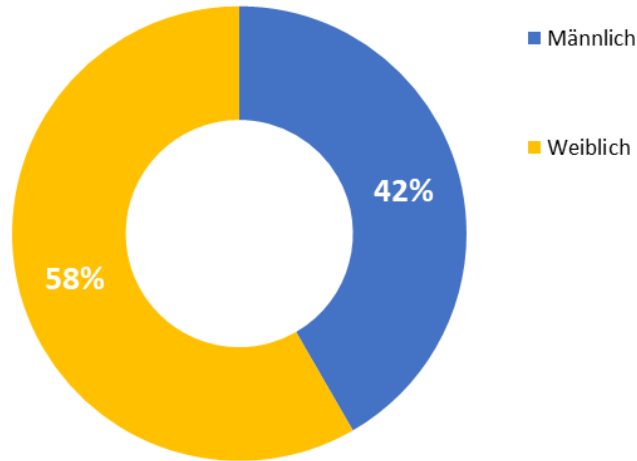
© 2024 WIFO

### 47. Was ist Dein Geschlecht?

Was ist Dein Geschlecht?		
Männlich	42%	50
Weiblich	58%	70
Divers	0%	0
<b>Gesamte Antworten</b>		<b>120</b>



### Was ist Dein Geschlecht?



Quelle: WIFO

© 2024 WIFO

48. Bitte gib die folgenden Informationen ein:

- Wohngemeinde



- Postleitzahl



## 7. Projektteil

### 7.1. Maßnahmen, die umgesetzt werden sollen

Der Projektteil des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz zielt darauf ab, die Maßnahmen zu beschreiben, die die Handelskammer idealerweise im kommenden Jahr durchführen möchte, um die Arbeitswege der Mitarbeiter/innen zu verbessern. Die folgenden Maßnahmen sind als mögliche Interventionen zu betrachten, die mit den verfügbaren personellen und ökonomischen Ressourcen abgeglichen werden müssen.

Um ein positives Verhalten zu fördern und die Arbeitswege der Mitarbeiter/innen auf nachhaltige Mobilitätsalternativen zur individuellen Nutzung des motorisierten Individualverkehrs auszurichten, möchte die Handelskammer Bozen mehr Informationen über die bereits bestehenden Initiativen und die Möglichkeiten bereitstellen, die die Organisation zur Verfügung stellt, die aber derzeit nicht genutzt werden.

Die Handelskammer Bozen ist bereits seit mehreren Jahren mit ihren Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeitsweges ihrer Mitarbeiter/innen ein vorbildliches Beispiel. Das Gebäude bietet sichere Abstellplätze für Fahrräder, Motorroller und Scooter. Den Mitarbeiter/innen stehen Duschen und Spinde zum Umziehen zur Verfügung. Zusätzlich zu den obligatorischen Arbeitszeiten für alle Mitarbeiter/innen garantieren die flexiblen Arbeitszeiten die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, um Staus zu vermeiden, und viele Mitarbeiter/innen können bereits von der Rückerstattung der Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln profitieren. Während also die Zugänglichkeit von Informationen über bereits bestehende Initiativen und Infrastrukturen verbessert wird, sollen diese durch neue Projekte ergänzt werden.



Es werden die Initiativen nach den in den ministeriellen Leitlinien dargestellten Interventionsachsen unterteilt.

### **7.1.1. Achse 1 - Entmutigung der individuellen Nutzung von Privatfahrzeugen**

Die Handelskammer möchte nicht aktiv von der Verwendung von Privatfahrzeugen abhalten. Die 15 Befragten, die angegeben haben, mindestens einmal pro Woche den gesamten Weg von zuhause zur Arbeit mit dem Auto zurückzulegen, machen nur 12 % der Gesamtteilnehmer/innen aus (Frage 14). 30 Mitarbeiter/innen haben angegeben, dass sie für ihre Fahrten zwischen Wohnort und Arbeitsplatz das Auto benutzen, wobei sie mehrere Verkehrsmittel verwenden (Fragen 12 und 13). Bei 91,30 % der Kombinationen von Verkehrsmitteln, bei denen das Auto benutzt wird, wird das Auto als erstes Verkehrsmittel gewählt, was bedeutet, dass es hauptsächlich benutzt wird, um die Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln fortsetzen zu können.

Von den insgesamt 45 Arbeitnehmer/innen, die zumindest einen Teil des Weges zur Arbeit mit dem Auto zurücklegen, begleiten 27,08 % jemanden auf dem Weg ins Büro. Davon begleiten 6 Mitarbeiter/innen 2 oder mehr Personen. Die Begleitung anderer Personen auf dem Weg zur Arbeit kann als Fahrgemeinschaft betrachtet werden und hat geringere Auswirkungen als eine Fahrt eines Einzelnen mit dem Auto.

Um diejenigen, die aus persönlichen Gründen auf das Auto angewiesen sind, nicht zu benachteiligen, hält die Handelskammer Anreize für alternative Mobilitätsformen für die angemessenere Wahl.

### **7.1.2. Achse 2 - Förderung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs**

Wie bereits in Kapitel 4.3.1. erwähnt, bietet die Handelskammer Mitarbeiter/innen mit einem Handelskammervertrag eine Rückerstattung von 50 % der Kosten für Fahrten zwischen Wohnort und Arbeitsplatz, wenn sie öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Am 01.08.2024 waren 86,14 % der Arbeitnehmer/innen antragsberechtigt für die Erstattung der Kosten für öffentliche Verkehrsmittel. Die Handelskammer beabsichtigt, diese Art der Erstattung im nächsten Jahr fortzusetzen.

### **7.1.3. Achse 3 - Förderung des Radfahrens und/oder der Mikromobilität**

Um das Fahrradfahren der Mitarbeiter/innen zu fördern, beabsichtigt die Handelskammer Bozen, die bereits in den vergangenen Jahren verschiedene Strategien zur Förderung dieser Art der Fortbewegung verabschiedet hat, ein Dokument zu erstellen, in dem alle Abstellmöglichkeiten aufgeführt sind, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter/innen über die abgedeckten Fahrradabstellplätze informiert sind. In diesem Dokument werden auch die für Duschen und Spinde vorgesehenen Plätze aufgeführt.



Im Fragebogen wurde in der Frage 43 sowohl das Bedürfnis nach sicheren Abstellplätzen für Fahrräder (am zweitwichtigsten für die Mitarbeiter/innen) als auch das Interesse an Duschen und Umkleieräumen mit Spinden (am viertwichtigsten) hervorgehoben. Die vorhandenen gedeckten Fahrradabstellplätze, der in der Garage, der im Untergeschoss sowie die Umkleieräume mit Duschen im Stockwerk -1 werden nur von wenigen Mitarbeiter/innen genutzt. Die Handelskammer beabsichtigt, durch entsprechende Informationen diese Möglichkeiten denjenigen bekannt zu machen, die sie noch nicht kennen, und die Nutzung dieser Einrichtungen anzuregen. Die Einrichtung neuer Spinde wird es ermöglichen, die Nachfrage zu decken, die durch entsprechende Information noch steigen dürfte.

Bei genauerer Betrachtung von Frage 33, in der gefragt wurde, was den Arbeitnehmer/innen motivieren würde, einen Teil des Weges mit dem Fahrrad oder E-Bike zurückzulegen, stellt sich heraus, dass das Auto oft dem Fahrrad vorgezogen wird, aus Angst, dass es am Bahnhof oder an der Bushaltestelle gestohlen wird. Betrachtet man die Befragten der Frage 33, die derzeit eine Kombination aus mehreren Verkehrsmitteln für ihren Arbeitsweg nutzen, und eines dieser Verkehrsmittel ist das Auto, so zeigt sich, dass sie ihre Gewohnheiten ändern würden, wenn ihr Fahrrad oder E-Bike sicher am Bahnhof oder an der Bushaltestelle abgestellt werden könnte. Der Bau von sicheren Fahrradabstellplätzen an den Bahnhöfen in der Provinz Bozen könnte daher dazu beitragen, dass weniger Menschen mit dem Auto zu den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren.

#### **7.1.4. Achse 4 - Verringerung der Nachfrage nach Mobilität**

Die Handelskammer bietet bereits die Möglichkeit des Smart Working (Homeoffice) an, aber die Antworten auf Frage 5 zeigen, dass nur 26,66 % der Befragten diese Möglichkeit mindestens einmal pro Woche nutzen. Dieser Prozentsatz sinkt deutlich, wenn man die Arbeitnehmer/innen berücksichtigt, die regelmäßig zwei Tage pro Woche Smart Working betreiben (5 %). Die Handelskammer Bozen wird auch im Jahr 2025 die Möglichkeit der Fernarbeit in der in ihrem Reglement vorgesehenen Weise anbieten.

#### **7.1.5. Achse 5 – Weitere Maßnahmen**

Bei der Frage 43, bei der die Arbeitnehmer/innen angeben sollten, welche Maßnahmen ihrer Meinung nach wichtig sind, um eine nachhaltige Mobilität für die Fahrten zwischen Wohnort und Arbeitsplatz zu fördern, stand die Option „Anreize für den Kauf von Elektrofahrzeugen (Fahrräder, Autos, E-Roller)“ an dritter Stelle. Diese Anreize werden bereits von der Provinz Bozen zur Verfügung gestellt. Entsprechendes Informationsmaterial wird im Laufe des Jahres zur Verfügung gestellt.

### **7.2. Die Vorteile**



Ein wichtiger Schritt im Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz ist das Aufzeigen der potenziellen Vorteile, die sich aus der Umsetzung der oben beschriebenen Maßnahmen ergeben. Diese werden in Vorteile für die Beschäftigten, die Handelskammer, die Gemeinschaft und die Umwelt unterteilt.

### **7.2.1. Vorteile für die Beschäftigten**

Durch die Einführung nachhaltigerer Mobilitätsformen können die Mitarbeiter/innen von den folgenden Vorteilen profitieren:

- Geringere Transportkosten
- Weniger Stress durch Verkehr und Autofahren
- Verbesserung der Gesundheit, wenn man sich entscheidet, zu Fuß zu gehen oder Rad zu fahren
- Zufriedenheit über den eigenen ökologischen Beitrag

### **7.2.2. Vorteile für die Handelskammer**

Auch die Handelskammer kann von den oben beschriebenen Maßnahmen profitieren:

- Verringerung des Stresses für die Mitarbeiter/innen
- Verbesserte Erreichbarkeit der Räumlichkeiten
- Verringerung des Krankenstandes durch einen gesünderen Lebensstil der Mitarbeiter/innen
- Verbesserte Bindung der Mitarbeiter/innen an das Amt

### **7.2.3. Vorteile für die Gemeinschaft**

Die Einführung von Maßnahmen zur nachhaltigen Mobilität durch Behörden und Unternehmen hat eindeutig zahlreiche Vorteile für die Gemeinschaft. Bei rund 170 Beschäftigten mag die Auswirkung auf das Gemeinwesen zwar gering erscheinen, aber in Verbindung mit ähnlichen Maßnahmen anderer Unternehmen und Ämter kann sie einen Unterschied machen. Die zu erwartenden Vorteile für die Gemeinde sind:

- Verringerung des Verkehrsaufkommens
- Weniger Luftverschmutzung und Lärm
- Pünktlichere Busse aufgrund des geringeren Verkehrsaufkommens
- Erhöhte Verkehrssicherheit
- Verbesserte Infrastruktur, z. B. sicherere Abstellplätze für Fahrräder

### **7.2.4. Abschätzung des erzielbaren Umweltnutzens**

Der Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz verlangt auch eine Schätzung des Umweltnutzens, den die umzusetzenden Maßnahmen im Laufe eines Jahres haben werden. Der Schwerpunkt muss dabei auf der Emission von Gasen wie



Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxiden (Nox) und Feinstaub der Partikelgröße PM10 liegen. Um eine Schätzung zu erhalten, sollten die folgenden Formeln aus den Leitlinien für die Erstellung und Umsetzung des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz verwendet werden.

Zur Berechnung der täglichen Verringerung der Fahrten von Arbeitnehmer/innen, die infolge der Maßnahmen kein Auto mehr benutzen, weil sie in Smart Working arbeiten oder öffentliche Verkehrsmittel benutzen oder mit dem Fahrrad fahren oder zu Fuß gehen, wird die folgende Formel verwendet:

$$\Delta k_{\text{mauto}} = (U_t / \delta) * L$$

Wobei nach den ministeriellen Richtlinien für die Erstellung und Umsetzung des Planes für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz:

- **U<sub>t</sub>**: ist die Anzahl der Mitarbeiter/innen, die aufgrund von Smart Working und/oder Co-Working und/oder weil sie täglich zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit ÖPNV-Verkehrsmitteln zu ihrem Arbeitsplatz pendeln, nicht mehr das Auto benutzen;
- **δ**: ist der durchschnittliche Anzahl von Personen, die ein Auto benutzen (wird auf 1,2 gesetzt);
- **L**: ist die durchschnittliche tägliche Entfernung (Hin- und Rückfahrt), ausgedrückt in km, die der Arbeitnehmer/innen zurücklegt, um seinen Arbeitsplatz mit privaten Verkehrsmitteln zu erreichen, und die nach der Annahme der im Plan vorgeschlagenen Maßnahmen vermieden wird.

Von den 15 Befragten, die regelmäßig mindestens einmal pro Woche ihr Auto für die gesamte Strecke zwischen Wohnort und Arbeitsplatz nutzen, zeigten 2 keine Bereitschaft zu einer Änderung. Wir schätzen daher, dass die Zahl der Arbeitnehmer/innen, die ihre Fahrgewohnheiten mit nur einem Verkehrsmittel möglicherweise ändern könnten, auf 13 sinkt.

Von den 30 Befragten, die ihr Auto regelmäßig mindestens einmal pro Woche für einen Teil des Arbeitsweges nutzen, zeigte sich einer nicht bereit, seine Gewohnheiten zu ändern. Aus diesem Grund schätzen wir, dass die Zahl der Arbeitnehmer/innen, die ihre Gewohnheiten in Bezug auf Fahrten mit mehreren Autos ändern könnten, auf 29 sinkt.

$$\Delta k_{\text{mauto}} = (42/1,2) * 33,81$$

Die Kilometer, die an einem Tag mit dem Auto zurückgelegt werden und die eingespart würden, wenn alle Arbeitnehmer/innen, die ihr Auto mindestens einen Tag in der Woche benutzen und zu einem Umstieg bereit sind, es einen Tag nicht benutzen würden, betragen **1.183,35**.



Um eine Schätzung der Umweltvorteile durch geringere Schadstoffemissionen aufgrund der Reduzierung der mit privaten Pkw zurückgelegten Kilometer nach der Umsetzung der Maßnahmen dieses Plans zu berechnen. Die ministeriellen Leitlinien für die Erstellung und Umsetzung des Plans für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz geben vor, die folgende Formel zu verwenden.

$$\Delta E_{miinq} = (\Delta k_{mauto} * Felnq * Op) / 1000$$

Wobei:

- **Op**: ist die Anzahl der Tage im Jahr, an denen die Arbeitnehmer/innen in Smart Working arbeiten und/oder zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem ÖPNV zu ihrer Arbeitsstelle pendeln;
- **Felnq**: sind die durchschnittlichen Emissionsfaktoren für jeden der betrachteten Schadstoffe (CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub> und PM<sub>10</sub>), ausgedrückt in Gramm/Kilometer.

Für diese Berechnung wurden die Durchschnittswerte verwendet, die das ISPRA Istituto Superiore per la Protezione e la Ricerca Ambientale in ihrem Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz 2023<sup>2</sup> angeführt hat.

Die durchschnittlichen Emissionen, die zur Berechnung einer Schätzung der eingesparten Schadstoffemissionen verwendet werden, sind die folgenden:

- CO<sub>2</sub> 162,84 Gramm/ Kilometer
- NO<sub>x</sub> 0,33 Gramm / Kilometer
- PM<sub>10</sub> 0,03 Gramm/ Kilometer

Berechnung der eingesparten kg/Jahr an CO<sub>2</sub>:

$$\Delta E_{miinq} = (1183,81 * 162,84 * 47) / 1000$$

Die potenziellen CO<sub>2</sub>-Einsparungen in kg/Jahr, die erzielt werden könnten, wenn alle Arbeitnehmer/innen, die derzeit an mindestens einem Tag in der Woche ein Auto benutzen und bereit sind, sich umzustellen, einen Tag in der Woche auf ihr privates Auto verzichten und es durch ein schadstoffarmes oder schadstofffreies Auto ersetzen oder einen (zusätzlichen) Tag Smart Working machen würden, betragen **9.060,26**.

Berechnung der eingesparten kg/Jahr an NO<sub>x</sub>:

<sup>2</sup> Es wurden die Daten aus dem Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz 2023 von ISPRA (<https://www.isprambiente.gov.it/it/servizi/mobilita-sostenibile/pscl/disposizione-1056-dg-adozione-pscl-piano-spostamenti-casa-lavoro-2023.pdf>) verwendet, da der in den ministeriellen Leitlinien enthaltene Link zur ISPRA-Datenbank zur Abfrage der durchschnittlichen Emissionsfaktoren für den Straßenverkehr im September und Oktober 2024 nicht funktionierte.



$$\Delta E_{\text{miinq}} = (1183,81 * 0,33 * 47) / 1000$$

Die potenzielle CO<sub>2</sub>-Einsparung beträgt **18,36** kg/Jahr.

Berechnung der eingesparten kg/Jahr an PM10:

$$\Delta E_{\text{miinq}} = (1183,81 * 0,3 * 47) / 1000$$

Die geschätzte Menge an PM10, die eingespart werden könnte, beträgt **16,69** kg/Jahr.

## 8. Aktualisierung der PSCL

Der Plan für den Weg vom Wohnort zum Arbeitsplatz wird gemäß der Gesetzesverordnung Nr. 34 vom 19. Mai 2020 einmal jährlich aktualisiert. Das neue Dokument wird im Anschluss an eine neue Mitarbeiterbefragung erstellt. Dies wird es ermöglichen, die Mobilitätsbedürfnisse der Mitarbeiter/innen zu überwachen und die Entwicklung der Gewohnheiten zu verfolgen. Dieser Plan wird jährlich aktualisiert. Die nächste Aktualisierung ist bis zum 31. Dezember 2025 vorgesehen.

## 9. Kommunikation der PSCL

Gemäß Art. 4 Abs. 1 des Interministeriellen Dekrets Nr. 179/2021 wird dieser PSCL nach seiner Genehmigung innerhalb von 15 Tagen an die/den Mobilitätsbeauftragte/n der Gemeinde Bozen übermittelt. Der Plan wird auch per E-Mail an alle beteiligten Mitarbeiter/innen versandt.

Dieses Dokument wurde in zwei Versionen erstellt, eines in italienischer und eines in deutscher Sprache.